NEUBIBERG

# nanu 4/21

Neubibergs Gemeindejournal

Juli/August 2021

# *Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,*

Foto: Florian Schmidbauer

alter.gemeinsam.gestalten – mit dem Titel der aktuellen Ausgabe unserer Gemeindebroschüre beziehen wir uns auf den Slogan fortschritt.miteinander.leben. Der Ausspruch gehört zu unserem Corporate Design, dem einheitlichen Erscheinungsbild für einen hohen Wiedererkennungswert nach außen hin. Inhaltlich steht dieser für die Anstrengungen der Universität der Bundeswehr, der Akademie für Tierschutz und der großen High-Tech-Unternehmen in Forschung und Technik, dem Miteinander für das rege ehrenamtliche Engagement in unseren zahlreichen Vereinen, Verbänden und Kirchen und das Leben steht für die Attraktivität der Gemeinde mit Umweltgarten, breitem Kinderbetreuungs- und Bildungsangeboten sowie dem interessanten Kulturprogramm für jedes Alter.

alter.gemeinsam.gestalten spiegelt damit auch den hohen Stellenwert der älter werdenden Generationen in unserer Gemeinde wieder, deren aktive Einbindung seit Jahrzehnten in der Gemeindepolitik gelebt wird. Gleichzeitig rücken wir mit dem Titel unser Seniorenzentrum in den Fokus, das in diesem Jahr sein 40-jähriges Jubiläum feiert.

Von 1981 an nimmt sich die Einrichtung, damals noch Senioren-Freizeitstätte genannt, den Belangen der älteren Generation an. Einerseits leistet das Team des Seniorenzentrums wertvolle Beratung und Unterstützung in allen Fragen rund um das Älterwerden, passgenau auf individuelle Bedarfe zugeschnitten. Andererseits dient das Seniorenzentrum als sozialer und kultureller Treffpunkt für die Generation 60plus: Ein umfassendes Programm sorgt für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung.

Apropos Freizeit: Angesichts der sich verbessernden Corona-Lage nimmt unser Kulturamt den Veranstaltungsbetrieb wieder auf. Nach den langen Wochen des „Kultur-Fastens" können Sie sich im Juli auf Kabarett und Konzerte freuen. Das Ferienprogramm für Kinder sorgt ebenfalls für eine spannende und ereignisreiche Sommerzeit. Auch ein Nachtbiomarkt „light" ist geplant, im Mittelpunkt stehen Information und Inspiration rund um Nachhaltigkeit, Umwelt und Klimaschutz.

Ganz im Zeichen des Klimaschutzes steht übrigens auch unsere Aktion STADTRADELN, an der wir uns zum achten Mal in Folge beteiligen. Ich lade Sie herzlich dazu ein, im Zeitraum vom 27. Juni bis 17. Juli aufs Rad umzusteigen, Kilometer für den Klimaschutz zu sammeln und $CO_2$ zu vermeiden.

Nutzen Sie die vielfältigen Möglichkeiten und Freizeitbeschäftigungen, die Ihnen wieder geboten werden, und genießen Sie die schönen Sommermonate!

Ihr

Thomas Pardeller
Erster Bürgermeister

TrauerHilfe DENK TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

„Vielen Dank,
dass Sie mir in dieser
schweren Zeit geholfen haben."

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben.
Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte
in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

089 - 620 10 50
www.trauerhilfe-denk.de

BESTATTER
vom Handwerk geprüft



**JUNG UND ALT**

6 **Rede zur Einweihung der Senioren-Freizeitstätte**
Das Gemeindearchiv präsentiert das Typoskript der Rede von Josef Schneider zur Einweihung der Senioren-Freizeitstätte vor 40 Jahren.

8 **„Gemeinsam, ist so viel besser als einsam."**
Die Leiterin des Seniorenzentrums berichtet, was Seniorenarbeit heute ausmacht und was im zweiten Halbjahr bevorsteht.

12 **60plus – gesund und aktiv**
Seit 40 Jahren ist das Seniorenzentrum Anlaufstelle für die Generation 60plus. Die Angebote haben sich vervielfacht.

**GEMEINDELEBEN UND WIRTSCHAFT**

18 **Rauf aufs Radl**
Die Gemeinde Neubiberg beteiligt sich an der Aktion STADTRADELN. Vom 27. Juni bis 17. Juli 2021 zählt jeder geradelte Kilometer.

20 **Klimaschutz mit Bus & Bahn**
Ab sofort stehen „Klima-Tickets" für Neubiberger Bürgerinnen und Bürger zur Ausleihe bereit.

23 **Raus aus der Tristesse, rein ins Kulturleben**
Das Kulturamt startet ein Comeback in den Sommermonaten. Oberste Priorität hat die Sicherheit aller Gäste.

**BILDUNG UND UMWELT**

26 **Neubibergs Grün – Die Eiche**
Gut im Boden verwurzelt, erreichen Eichen ein Alter von bis zu 800 Jahren. Besonders viele jüngere Exemplare wachsen im Zukunftswald.

29 **Eine Konstante in der Krise**
Die Gemeindebibliothek Neubiberg kann ihr Serviceangebot Schritt für Schritt wieder ausbauen.

32 **COVID-19 beschleunigt Digitalisierung der Verwaltung**
Die Lockdowns und die damit verbundenen Maßnahmen bedeuten veränderte Aufgaben und mehr Verantwortung.

34 **Müllfrei einkaufen – mit Becher, Box und Beutel**
In rund 20 Läden in Neubiberg und Umgebung kann mit eigenen Beuteln und Gläsern eingekauft werden.

**VERWALTUNG UND POLITIK**

40 **Bezahlbare Wohnungen und Platz für den Bauhof**
Eine Machbarkeitsstudie legt dar, wie das Staatsgrundstück an der Äußere Hauptstraße erschlossen werden kann.

42 **Streetart vs. Sachbeschädigung**
Im Gemeindegebiet häufen sich Sachbeschädigungen. Der Appell lautet, öffentliches Gemeinschaftseigentum zu schützen.

**KIRCHE UND SOZIALES**

48 **Gemeinsam stark**
Das Landratsamt München hat ein Spendenkonto für schnelle und unbürokratische Hilfe in Corona bedingten Notlagen eingerichtet.

**RUBRIKEN UND SERVICE**

54 **Termine**

56 **Telefonverzeichnis**

58 **Impressum**

Foto: Marina Prüller

*Das Neubiberger Seniorenzentrum in der Hauptstraße feiert sein 40-jähriges Jubiläum.*

Foto: Marina Prüller

*Vom 27. Juni bis 17. Juli heißt es wieder: Radlkilometer fürs Stadtradeln sammeln.*

Foto: Marina Prüller

*Die Stieleiche in der Hauptstraße hat einen Umfang über drei Meter!*

Gemeindearchiv Neubiberg

# Aktenzeichen 025 / Rede zur Einweihung der Senioren-Freizeitstätte

**Anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Senioren-Freizeitstätte präsentiert das Gemeindearchiv als Archivale des Monats das Typoskript der Rede des Ersten Bürgermeisters Josef Schneider zur Einweihung dieser am 27.01.1981.**

Die Einweihung, so Schneider, sei ein Ereignis, auf das die Gemeinde stolz sein könne und über das die Neubiberger Senioren glücklich sein werden. Der Bürgermeister brachte seine Freude darüber zum Ausdruck, dass der Gemeinderat im Jahr 1979 ein „12-Punkte-Programm zur Entwicklung einer seniorenfreundlichen Gemeinde" beschlossen hatte, dass er kaum zwei Jahre später weitgehend verwirklicht sah. Dieses Programm basierte großteils auf den Richtlinien des 3. Bayerischen Landesplans für Altenhilfe und dem Kreisseniorenplan des Landratsamtes München, der den Gemeinden des Landkreises am 06.11.1978 übermittelt worden war. In der öffentlichen Sitzung des Neubiberger Gemeinderats am 26.03.1979 stellte der Erste Bürgermeister Josef Schneider fest, dass der Gemeinderat die Initiative des Landkreises begrüßte und die Aufstellung eines Kreisseniorenplans befürwortete. Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden die einzelnen Punkte diskutiert, darunter Maßnahmen ambulanter Betreuung und Pflege, die Errichtung einer Altentagesstätte, die Einstellung einer Seniorenbetreuerin, Angebote zur Senioren-Freizeitgestaltung und die Einführung von Informations- und Beratungsdiensten. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Einrichtung einer Altentagesstätte im Haus Hauptstraße 12 – was den Umzug der Gemeindebücherei erforderte – da der Kreisaltenpfleger bei einer Ortsbesichtigung sowohl die Räume in diesem Haus als auch die Lage als hervorragend bezeichnet hatte.

**Mitbestimmung und Mitverantwortung**

Ebenso wurde als Maßnahme zur Mitbestimmung und Mitverantwortung der Neubiberger Senioren die Bildung eines Seniorenbeirats einstimmig beschlossen. Im September 1979 wurde Frau Gabriele Reisenwedel als Sozialarbeiterin zur Betreuung und Beratung der Senioren eingestellt. 1980 hatte sie über 100 Veranstaltungen organisiert, an denen nahezu viereinhalbtausend Senioren teilgenommen hatten. Bereits damals gab es einen Seniorenbus, der für Fahrten zu Veranstaltungen, Arztbesuchen, Behandlungen, Besorgungen und für Stadtfahrten eingesetzt wurde.

Am 27.01.1981 konnte schließlich die Senioren-Freizeitstätte eingeweiht werden. Deren Fertigstellung, so Josef Schneider in seiner damaligen Rede, bildete den Höhepunkt der gemeindlichen Seniorenarbeit und er fuhr fort: „In diesem Zusammenhang möchte ich nicht unerwähnt lassen, dass ich als eine der schönsten Anerkennungen während meiner Bürgermeister-Tätigkeit einige Sätze im Südost-Kurier empfunden habe. In einem Bericht über einen Eröffnungsnachmittag in unserer Senioren-Freizeitstätte wurde eine Besucherin zitiert: „Gelt, sie schreiben schon in der Zeitung, wie froh und glücklich wir sind, dass wir dieses Haus nun haben. Hier haben wir wieder ein Zuhause und sind vor allem nicht mehr so allein." Und an anderer Stelle: „Rundherum zufrieden sind wir hier! Wir haben unseren Bus, haben eine eigene Senioren-Freizeitstätte, haben eine reizende Betreuung, was wollen wir noch mehr?"

Foto: Marina Prüller

*1981 eröffnete die Senioren-Freizeitstätte, das heutige Seniorenzentrum, in der Neubiberger Hauptstraße.*

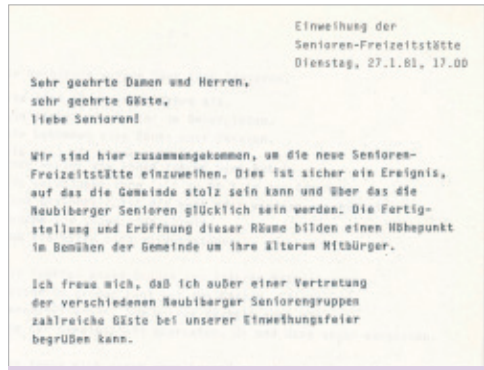
**Wohl und glücklich fühlen**

Mit der offiziellen Übergabe der Freizeitstätte an die Neubiberger Senioren verband Bürgermeister Schneider mehrere Leitgedanken, die er folgendermaßen zum Ausdruck brachte: „Allen sozial denkenden Bürgern dieser Gemeinde liegt am Herzen, dass sich auch die älteren Menschen in Neubiberg wohl und den Gegebenheiten entsprechend glücklich fühlen. Die Bürger dieser Gemeinde haben nicht vergessen, dass es die heutigen Senioren waren, die den jetzigen Stand unseres Wissens und Könnens unserer Gesellschaft und Wirtschaft grundgelegt haben. Die verantwortlichen Vertreter dieser Gemeinde werden auch in Zukunft alles tun, die soziale Integration der alten Menschen in Neubiberg weiter zu entwickeln."

**Vielseitiges Veranstaltungs- und Kulturprogramm**

Im Jahr 2006 wurde der Name von Senioren-Freizeitstätte in Seniorenzentrum umgewandelt. Unter der Leitung von Renate Krier unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter heutzutage nach wie vor die Neubiberger Seniorinnen und Senioren in ihren unterschiedlichen Lebenssituationen durch ein vielseitiges Veranstaltungs- und Kursprogramm für die Freizeitgestaltung. Jede Neubiberger Bürger*in ab 63 Jahren erhält den regelmäßig erscheinenden Veranstaltungskalender SZENE. Komplettiert wird das umfangreiche Mitmachangebot durch soziale Beratungen und Ehrenamtsberatungen, einen Fahrdienst mit dem Seniorenbus, eine Herbstwindgruppe für Demenzerkrankte zur Entlastung pflegender Angehöriger sowie Projekten wie Lesepaten in den Grundschulen und im Altenheim, „Jung und Alt" mit dem Gymnasium Neubiberg, Bücher auf Rädern in Zusammenarbeit mit der Gemeindebibliothek und in Corona-Zeiten mit einem Einkaufsbringdienst, der Hilfe bei der Registrierung für die COVD-19-Impfung sowie Fahrten ins Impfzentrum nach Haar.

Seit seiner Gründung trägt das Seniorenzentrum wesentlich dazu bei, die Voraussetzungen für ein zufriedenes und glückliches Leben der älteren Menschen in Neubiberg zu schaffen. Zum 40-jährigen Jubiläum 2021 kann man sich Josef Schneider anschließen, der seine Rede zur Einweihung der Senioren-Freizeitstätte am 27.01.1981 mit den Worten schloss: „Ich wünsche allen Neubiberger Senioren, die dieses Haus besuchen, eine frohe, glückliche, gute und erfüllte Zeit während ihres Aufenthaltes in diesen Räumen. Möge Gottes Segen stets in diesem Hause sein!"



Einweihung der
Senioren-Freizeitstätte
Dienstag, 27.1.81, 17.00

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Gäste,
liebe Senioren!

Wir sind hier zusammengekommen, um die neue Senioren-Freizeitstätte einzuweihen. Dies ist sicher ein Ereignis, auf das die Gemeinde stolz sein kann und über das die Neubiberger Senioren glücklich sein werden. Die Fertigstellung und Eröffnung dieser Räume bilden einen Höhepunkt im Bemühen der Gemeinde um ihre älteren Mitbürger.

Ich freue mich, daß ich außer einer Vertretung der verschiedenen Neubiberger Seniorengruppen zahlreiche Gäste bei unserer Einweihungsfeier begrüßen kann.

Abb.: Gemeindearchiv Neubiberg

*Die Eröffnung der Seniorenfreizeitstätte bildet „einen Höhepunkt im Bemühen der Gemeinde für seine älteren Mitbürger". So ist es im Typoskript von Josef Schneider, dem damaligen Ersten Bürgermeister Neubibergs, anlässlich der Einweihung des heutigen Seniorenzentrums im Jahr 1981 zu lesen.*

40 Jahre Seniorenzentrum Neubiberg

# „Gemeinsam, ist so viel besser als einsam."

**Renate Krier, Leiterin des Neubiberger Seniorenzentrums, berichtet, was Seniorenarbeit heute ausmacht, aus welchen Gründen Frauen und Männer gern die Freizeitstätte besuchen, welche Angebote gut ankommen und worauf sich die Generation 60plus im zweiten Halbjahr freuen kann.**

**Wie hat sich die Seniorenarbeit über die Jahrzehnte hinweg verändert?**
*Renate Krier:* In vierzig Jahren Seniorenarbeit in Neubiberg entwickelte sich das Angebot des Hauses stets weiter. Waren zu Beginn Freizeitangebote wie Tagesausflüge aber auch kleinere Reisen, das gemeinsame gesellige Backen und Handarbeiten in der älteren Generation sehr beliebt, ist heutzutage bei den „jungen Alten" ein Mentalitätswechsel auszumachen. Die jetzige Generation 60plus hat andere Ausrichtungen. Die meisten heutigen Rentnerinnen vereinten ihr Leben lang Beruf und Familie. Backen, Handarbeiten, das Umsorgen anderer stehen daher bei der Mehrzahl dieser Frauen nicht mehr so im Fokus des Interesses.

Aber die Grundbedürfnisse, warum es die Gäste, Männer und Frauen in das Seniorenzentrum führt, haben sich nicht geändert: Früher wie heute suchen unsere Besucher*innen nette Kontakte, aus denen sich bei näherem Kennenlernen Freundschaften entwickeln können, wollen ihre Interessen teilen, ihre Talente und Fähigkeiten zum Wohle anderer einbringen, mit Spaß in entspannter Weise Neues dazulernen, kurzum das vielseitige Leben in Gemeinschaft erfahren und mitgestalten.

Natürlich gibt es auch immer noch begeisterte Bäcker*innen unter den Senior*innen. Aber viele ziehen einen Smartphone- oder Tablet-Kurs dem Backen vor. Statt Kaffee und Kuchen ist gesundes Essen eher gefragt. Dabei bleiben Gesundheitsangebote, wie das Berg- und Talwandern, Tischtennis, Radeln, Kegeln, Boule und neuerdings auch Nordic Walking beliebt. Der Generationenwechsel erfordert also die Hinzunahme und das Experimentieren mit neuen Angeboten, so wie auch die Corona-Pandemie die Angebote der Seniorenfreizeitstätten dauerhaft verändern wird.

Neben dem vielfältigen Freizeitangebot ist das ehrenamtliche Engagement eine zentrale Säule des Seniorenzentrums. Es gibt eine Vielzahl von Einsatzfeldern und Projekten, in denen sich Frauen und Männer einbringen können. Als ehrenamtliche Dozent*innen und Kursleiter*innen, bei den Lesepat*innen im Altenheim und auch in den Grundschulen, im Projekt „Jung und Alt", in der Herbstwindgruppe als Demenzhelfer*in, als Helfer*in bei Veranstaltungen oder als Multiplikatoren durch die Beiratstätigkeit. Auch hier zeichnet sich eine Veränderung ab: Die freiwillige Arbeit ist eher projektbezogen, man möchte sich nicht mehr dauerhaft verpflichten.

Foto: Marina Prüller

*Das Team des Neubiberger Seniorenzentrums hat stets ein offenes Ohr für die Anliegen der älteren Generation. Seit kurzem werden Serpil Cigdem (l.) und Renate Krier (m.), von Kerstin Stiefermann (r.) unterstützt. In ihren Aufgabenbereich fällt die Betreuung und die Vernetzung von Menschen mit Behinderung in der Gemeinde.*

**Wie haben Sie Senior*innen gezielt im letzten Jahr unterstützt?**
Wenn der Alltag schwierig wird, wie angesichts der Corona-Pandemie, dann unterstützt das Team des Seniorenzentrums auf unterschiedliche Weise:

Mit dem Seniorenbus, der ältere und hilfsbedürftige Bürger fährt, mit dem Einkaufsbringdienst in Coronazeiten, mittels Bücher auf Rädern und natürlich mittels sozialer Beratung, indem wir die Bürger*innen umfassend in schwierigen Situationen beraten. Wir haben für die Sorgen und Nöte der älteren Generation ein offenes Ohr und informieren über Hilfsmöglichkeiten, unterstützen bei organisatorischen Fragen und klären über Finanzierungsmöglichkeiten auf.

Seit Mai 2021 betreuen wir auch Menschen mit Behinderung in der Gemeinde. Kerstin Stiefermann koordiniert hier das Netzwerk aller, die in der Behindertenarbeit aktiv sind. In diesem Bereich kümmern wir uns nicht nur um die ältere Generation, sondern um Jung und Alt. Eine stimmige Ergänzung zu unseren bisherigen Arbeitsfeldern.

**Welche Schwerpunkte legt das Seniorenzentrum?**
Jetzt bringen wir erst einmal unser bisheriges Kurs- und Veranstaltungsangebot wieder ins Laufen. Schon in der Vergangenheit haben es uns das alte, wenn auch gemütliche Gebäude, und die Raumsituation im Seniorenzentrum nicht leichtgemacht. Corona hat uns gezeigt, dass die Raumverhältnisse und die schlechte Internetanbindung unsere Arbeit noch stärker einschränken. Unter diesen Umständen ist das bisherige Angebot des Hauses kaum zu halten und vor allem auch nicht zukunftsfähig zu erweitern. Aber ein neues, modernes, barrierefreies Seniorenzentrum steht auf der Agenda des Gemeinderates. So erwarten wir schnelle Verbesserungen für die ältere Generation und auch für unsere neue Zielgruppe, für Menschen mit Behinderung.

**Worauf können sich die Senior*innen in der zweiten Jahreshälfte freuen?**
Bereits im Juli gibt es das Seniorenbürgergespräch, bei dem wir das 40-jährige Bestehen des Seniorenzentrums würdigen werden. Bei dieser Veranstaltung stellt sich der Erste Bürgermeister Thomas Pardeller den Fragen der älteren Menschen in der Gemeinde.

Monatlich gibt es bis in den Oktober hinein in unserem wunderschönen Garten ein Konzert mit unterschiedlichsten Künstlern. Im Juli erwarten wir den swingenden Sebastian Schwarzbach, im August die stimmgewaltige Andrea Stjernedal, die uns von der schwedischen Seniorenweihnachtsfeier noch in bester Erinnerung ist. Darauf folgt das Frauenduo

Was ist Ihre Immobilie wert?

GUTSCHEIN für eine kostenlose Immobilien-Bewertung

REALISTISCH + MARKTGERECHT

… ermittelt unsere geprüfte Immobilienbewerterin den **aktuellen Wert** Ihrer Immobilie

RECHTSSICHER + VERTRAUENSVOLL

… begleitet unser Firmenanwalt den **zügigen Verkauf**

PROFESSIONELL + ENGAGIERT

… verkauft unser erfahrenes Maklerteam Ihre Wohnung, Ihr Haus oder Ihr Grundstück **zum Bestpreis**

PROEIGENTUM IMMOBILIEN GMBH

*innovativ anders!*

Ihr Ansprechpartner

**Gerhard Fischer**

✆ 0171 239 03 55

G.Fischer@ProEigentum.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

www.ProEigentum.de

FOTOS · KUNST · RAHMEN

digiposter Die Bild-Manufaktur

**15 € Gutschein** für eine Einrahmung beim Kauf eines Bilderrahmens

Vom Handy-Foto zum Panoramabild an der Wand

Wir machen etwas aus Ihren Fotos!

**Besuchen Sie unsere Manufaktur und 400 m² große Ausstellung mit vielen Bildern und Rahmen. Wir beraten Sie persönlich!**

Neubiberg, Prof.-Messerschmitt-Straße 1, nahe S-Bahnhof, Parkplätze im Hof. Mo bis Do 9 - 16 Uhr und jederzeit nach Vereinbarung. Rufen Sie uns an!

*Susanne und Ewald Dotzauer*

www.digiposter.de 089/608 70 300 Wir liefern Ihre Bilder persönlich aus!



„Voz de Amor" mit lateinamerikanischen Liedern. Zu guter Letzt präsentiert die Liedermacherin und Singanleiterin Catrin Wolfer im Oktober ihre Lieder.

Reserviert sind auch bereits Plätze beim Salzburger Adventssingen, das hoffentlich in diesem Jahr stattfindet. „Obacht Weihnacht" heißt es im Dezember bei der Seniorenweihnachtsfeier, die mit dem Autor, Musiker und Geschichtenerzähler Karl-Heinz-Hummel und der Musik der Hachinger Saitenhupfer geplant ist. Wir hoffen auf „mehr Normalität". Daher freuen wir uns, wenn die Inzidenzwerte niedrig bleiben.

**Welche persönliche Empfehlung haben Sie?**
Meine Empfehlung gilt keinem einzelnen Programmangebot. Ich möchte alle Ü60-Jährige, die eine Freizeitbeschäftigung in Gemeinschaft erleben wollen, ermuntern, unser Haus und seine Angebote kennenzulernen. Dabei soll sich jeder an seinen Interessen orientieren. Dass sich das Seniorenzentrum wieder mit Menschen füllt, wünsche ich mir sehr. „Gemeinsam, ist so viel besser als einsam. Miteinander, miteinander, miteinander!" ist eine Liedzeile von Catrin Wolfer. Darauf hoffe ich und empfehle ein fröhliches Miteinander im Seniorenzentrum an der Hauptstraße 12.

## Jubiläumsschokolade 40 Jahre Seniorenzentrum Neubiberg

Foto: Renate Krier

Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums hatte das Neubiberger Seniorenzentrum im Frühjahr einen kleinen Malwettbewerb ausgelobt: Den Einband der Jubiläumsschokolade sollte ein ausgewähltes Kunstwerk der Malgruppe der Senior*innen zieren. Aus allen Vorschlägen wurde sodann zwei Siegerbilder gekürt.

Das Motiv von Gabi Strohsacker soll das Seniorenzentrum symbolisieren. Die bunten Farbstreifen, die den leuchtenden sonnigen Kreis in der Mitte umgeben, stehen für die unterschiedlichen, sehr individuellen Besucher*innen des Seniorenzentrums, durch die ein gemeinsames Erleben, Tun und gute Stimmung im Seniorenzentrum erzeugt wird.

Malerisch wunderbar ausgeführt ist auch das Bild von Ludwina Kaindl, welches ein Pfauenauge auf einer Blume zeigt. Auch dieses Werk wurde prämiert und auf den Einband gesetzt.

Eine Auswahl aller Einsendungen für den Einband der Jubiläumsschokolade ist übrigens auf dem Titelbild der aktuellen Nanu-Ausgabe 4/2021 zu bewundern.

Seniorenzentrum Neubiberg heute

# 60plus – gesund und aktiv

**Seit 40 Jahren ist das Neubiberger Seniorenzentrum Anlaufstelle für die Generation 60plus. Das Beratungs- und Freizeitangebot hat sich über die Jahre hinweg vervielfacht.**

Foto: Marina Prüller

*Im Schaufenster zur Hauptstraße hin informiert das Neubiberger Seniorenzentrum über anstehende Termine. Manchmal lädt eine kleine Ausstellung zum Verweilen ein.*

Das Seniorenzentrum (SenZ) ist die gemeindliche Anlaufstelle für die Generation 60plus mit einem breitgefächerten Bildungs-, Freizeit-, Informations- und Beratungsangebot. Hier wird zugleich ehrenamtliches Engagement aktiv gefördert. Für Seniorinnen und Senioren ist das Haus ein Treffpunkt für geselliges Zusammensein. Dabei bietet das Team des SenZ Dienstleistungen in allen Bereichen der offenen Seniorenarbeit und versteht sich als Fürsprecher der älteren Menschen und deren Angehörigen in der Gemeinde.

SCHWAIGER

Heizung · Sanitär · Solar

85579 Neubiberg

Tel.: 08161 / 8 58 89 • Fax 8 58 39

Notfall 01 78 / 44 8000 3

Ihre kompetenten Partner in Sachen Bäder-Komplettsanierung, Heizungs-, Sanitär- und Solaranlagen, Reparatur, Neu- und Umbauten



**Veranstaltungsprogramm „Szene" für die Generation 60plus**

Das Team des Neubiberger Seniorenzentrums plant halbjährlich jeweils von April bis September und Oktober bis März eine Reihe an kulturellen Veranstaltungen wie Ausflüge, Besichtigungen, Fachvorträge und Lesungen bis hin zu großen Festen. Es ist für jeden Geschmack und alle Interessengebiete etwas dabei, und die Geselligkeit steht bei den Aktivitäten im Vordergrund. Ein umfangreiches Kursangebot in den Bereichen Gesundheit, Sport und Bewegung, Kreativität, Musik, Bildung und Geselligkeit ermöglicht regelmäßige Treffen mit Gleichgesinnten.

**Vergünstigungen mit dem Seniorenpass**

Der Seniorenpass (S-Pass) wird Neubiberger Bürgerinnen und Bürgern ab 63 Jahren und ehrenamtlich in der Gemeinde Neubiberg engagierten Personen aus Nachbargemeinden für fünf Euro im Jahr im Seniorenzentrum ausgestellt. S-Passbesitzerinnen und -besitzer erhalten bei vielen Veranstaltungen des Neubiberger Seniorenzentrums und des Amts für Kultur und Gemeinschaftsförderung Vergünstigungen. Nur Inhaberinnen und Inhaber eines S-Pass können mit dem Seniorenbus der Gemeinde gefahren werden.

**Aktivitäten im festen Turnus und von A bis Z**

Ein umfangreiches Kursangebot in den Bereichen Gesundheit, Sport und Bewegung, Kreativität, Musik, Bildung und Geselligkeit ermöglicht regelmäßige Treffen mit Gleichgesinnten.

**Beratung im Alter**

Das Team des Seniorenzentrums ist ebenfalls Ansprechpartner in schwierigen Lebenssituationen und berät kostenfrei und vertraulich in Fragen, die das Älterwerden und eine damit veränderte Lebenssituation mit sich bringen. Die Mitarbeiterinnen des SenZ zeigen Entscheidungshilfen zum Thema ambulante und teilstationäre Versorgung auf. Sie vermitteln soziale Dienste und sind erste Ansprechpartnerinnen bei Fragen der Wohnungsanpassung für ältere Bürgerinnen und Bürger. Außerdem hält das Seniorenzentrum umfangreiches Informationsmaterial rund um das Thema „Alter" bereit.

**Aktivitäten von A bis Z**

- Abenteuer Bewegung 70plus
- Autobiografisches Schreiben
- Bergauf-Bergab Wanderungen
- Boule, Pétanque und Bocchia
- Chorsingen
- Feldenkrais 70plus
- Französisch Konversation
- Französisch-Mittelstufe
- Gedächtnistraining
- Herbstwindgruppe für Demenzerkrankte
- Kartenspielen (Rommé, Canaster und Schafkopfen)
- Kegeln
- Malen und Zeichnen
- Männerstammtisch
- Mittagstisch
- Nordic Walking
- Psychomotorik
- Schnupperkurs „Abenteuer Bewegung 70plus"
- Schnupperkurs „Feldenkrais 70plus"
- Schnupperkurs „Wirbelsäulengymnastik 70plus"
- Singend in den Tag starten
- Singstunde
- Skat
- Talwandern
- Tischtennis
- Töpfern
- Volkstanz
- Wirbelsäulengymnastik 70plus

# Rundum-Schutz für Ihr E-Bike.

Aufsteigen, losfahren, weiterkommen.
Immer im Gepäck: die ERGO E-Bike Versicherung*.

**ERGO/DKV Geschäftsstelle**
**Thomas Bräuer**

Dipl.-Betriebswirt
Hauptstr. 26a - 85579 Neubiberg
Tel 089 96033033
th.braeuer@ergo.de
www.th-braeuer-dkv.ergo.de

*Versicherbar sind Pedelecs und E-Bikes, die nicht in der Kfz-Versicherung versicherungspflichtig sind.

ERGO



PERO SEIT 1980
MEINE HAUSVERWALTUNG

PERO-HAUSVERWALTUNG.DE

PP PR PS PERO FIRMENGRUPPE PIETZAK
PERO Hausverwaltung GmbH · Arastraße 2 · 85579 Neubiberg · Tel. 089 66006-0 · Fax 089 66006-199 · E-Mail info@pero-hausverwaltung.de

Foto: Marina Prüller

*Im schattigen und stimmungsvoll angelegenen Garten des Neubiberger Seniorenzentrums feiern in diesem Sommer „Gartenkonzerte" ihre Premiere.*



**Soziale Beratung**
Im Neubiberger Seniorenzentrum besteht die Möglichkeit, sich jederzeit zu allen Fragen, die das Älterwerden und die damit veränderte Lebenssituation betreffen, beraten zu lassen. Beratungen können zu verschiedenen Hilfsangeboten stattfinden, wie z.B. dem Hausnotruf, den Menüservice, Alten- und Pflegeheime oder betreute Wohngemeinschaften in der Umgebung.

Das Team des Seniorenzentrums bietet diese Unterstützung kostenfrei an und Anliegen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

**Freiwilligenberatung**
Im Seniorenzentrum gibt es immer wieder verschiedene Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu engagieren und dadurch Mitmenschen eine Freude zu machen bzw. ihnen zur Seite zu stehen. Freiwillige sind jederzeit willkommen, egal, ob als helfende Hand bei der Organisation von Festen oder als Gruppenleiterin oder Gruppenleiter eines Kurses im Seniorenzentrum oder als aktive Person in einem unserer Projekte.

**Seniorenbus (Mobiler Soziales Hilfsdienst)**
Das Seniorenzentrum hat für spezielle Fahrdienste einen behindertengerecht ausgestatteten Seniorenbus zur Verfügung. Folgende Fahrdienste für ältere, hilfsbedürftige Menschen werden angeboten: Besorgungsfahrten, Zubringerfahrten zu Veranstaltungen, Begleitung bei Einkäufen und Arztbesuchen. Um den Fahrdienst zu nutzen, wird der Seniorenpass benötigt.

Eine einfache Fahrt kostet pro angefangene fünf Kilometer 3 Euro. Bei Einkauf oder anderen Hilfstätigkeiten sind pro angefangene halbe Stunde zusätzlich 6 Euro zu entrichten. Wartezeiten der Fahrerin oder des Fahrers werden analog berechnet.

Der Seniorenbus fährt montags, dienstags und donnerstags zu den Öffnungszeiten des Seniorenzentrums. Eine rechtzeitige telefonische Anmeldung unter (089) 600 12-856, ist nötig..

Ein Hinweis: Personen im Rollstuhl benötigen immer eine Begleitung.

**Seniorenzentrum Neubiberg**
Hauptstraße 12
85579 Neubiberg
089 600 12-856
seniorenzentrum@neubiberg.de
www.neubiberg.de

Foto: Renate Krier

*Zweimal jährlich erscheint die SZENE, das Veranstaltungsprogramm für Senior*innen. Neue Ideen sind stets willkommen.*

SIML

DACHDECKEREI
SPENGLEREI

STEILDACH
FLACHDACH
ABDICHTUNGEN
REPARATURDIENST
DACHREINIGUNG

**Dachdeckermeister SIML**

Prof.-Berberich-Str. 22 · 85579 Neubiberg
Tel. 089 60087785 · Fax 089 60087786 · Mobil 0171 7152527
www.meister-siml.de · info@meister-siml.de

**Ihr Fachgeschäft für München und Umgebung**

WOLF & PARTNER

Ihr Meisterbetrieb für Sonnenschutzanlagen

- **Markisen**
- **Jalousien**
- **Rollläden**
- **Terrassenüberdachungen**
- **Insektenschutz**
- **Elektroantriebe**

**Besuchen Sie unsere Ausstellung!**

**Kostenlose und unverbindliche Beratung auch bei Ihnen zu Hause. Vereinbaren Sie einfach einen Termin!**

**Zwergerstraße 2b • 85579 Unterbiberg • Tel. 0 89/95 82 28 37**
**info@wolfundpartner.net • www.wolfundpartner.net**



**Jubiläum und Seniorenbürgergespräch am 22. Juli**

## Senior*innen bringen sich seit 40 Jahren ein

Das Seniorenzentrum in Neubiberg gibt es 2021 bereits 40 Jahre lang. Die offene Seniorenarbeit unter Einbindung vieler ehrenamtlicher Bürger*innen hat in der Gemeinde eine lange Tradition. Das ist Anlass, vor Beginn des Seniorenbürgergespräches eine kleine Rückschau auf die Geschichte der gemeindlichen Seniorenfreizeitstätte zu halten und die vielen Menschen, die das Seniorenzentrum geprägt haben, zu würdigen. Eine kleine Überraschung hat das Seniorenzentrum auch für die Gäste in petto, und zwar eine Jubiläumsschokolade, deren Einband ein Bild der Malgruppe der Senioren ziert.

Nach der Feier nimmt der Erste Bürgermeister Thomas Pardeller im traditionellen Seniorenbürgergespräch Stellung zu den Anliegen, Fragen und Problemen der älteren Generation. Die Senior*innen haben die Gelegenheit, sich zu informieren, einzumischen und „ihre" Gemeinde mitzugestalten.

**Termin Jubiläum und Seniorenbürgergespräch**
**Donnerstag, 22. Juli, 14:30 Uhr**
Grundschule Neubiberg, Aula, Kostenfrei
Mit Anmeldung im Seniorenzentrum bis Montag, 19. Juli, Telefon (089) 600 12-856.
Je nach behördlichen Vorgaben gibt es Teilnehmerbeschränkungen.
Eine Veranstaltung des Seniorenzentrums.

**Sommer in Neubiberg**

## Ferienprogramm 2021

Das Ferienprogramm 2021 der Gemeinde Neubiberg ist bereits online, Kinder können weiterhin unter www.unser-ferienprogramm.de/neubiberg angemeldet werden. Neben Zauberkursen, Experimenten in der Natur und Workshops, z.B. „Taschenmesserführerschein", gibt es zahlreiche Angebote für alle Kinder, die in den Ferien kreativ werden möchten: Perlenschmuck selber machen, ein Buch gestalten und binden oder Pop-up-Klappkarten basteln sind nur ein paar Beispiele. Auch Sportangebote sind in diesem Sommer wieder dabei. Familien, die auf der Suche nach einer Wochenbetreuung für ihre Kinder sind, werden im Ferienprogramm ebenfalls fündig. Für das gesamte Ferienprogramm gelten die dann aktuellen Hygienebestimmungen.

- Anmeldung zum Ferienprogramm ab sofort unter www.unser-ferienprogramm.de/neubiberg
- Auslosung und Benachrichtigung über gebuchte Angebote am Montag 5. Juli
- Buchung von Restplätzen ab 5. Juli
- Buchung von wieder frei gewordenen Plätzen laufend ab 5. Juli möglich

Wer keinen Internetzugang oder keinen PC hat, kann für die Anmeldung in die Gemeindebibliothek kommen, die Mitarbeiterinnen helfen gerne bei der Anmeldung.

Fragen zum Ferienprogramm beantwortet Ute Cox telefonisch unter 089/600 12 963 oder per E-Mail kulturamt@neubiberg.de.

Foto: Sabine Meyer

*Mit dem Ferienprogramm kommt in diesem Sommer keine Langeweile auf.*

STADTRADELN 2021

# Rauf aufs Radl

**Auch in diesem Sommer beteiligt sich die Gemeinde Neubiberg an der Aktion STADTRADELN. Vom 27. Juni bis 17. Juli 2021 zählt wieder jeder geradelte Kilometer.**

Am Wochenende vom 27. Juni startet das STADTRADELN. Neubiberg ist zum achten Mal in Folge dabei und hat sich von Jahr zu Jahr im landkreisweiten Ranking verbessert. In 2020 war es bereits ein bemerkenswerter 5. Platz bei den geradelten Gesamtkilometern; bei den Kilometern pro Einwohner*in hatte die Gemeinde sogar den 2. Platz erobert! Natürlich möchten wir diese Ergebnisse heuer gerne übertreffen. Deshalb rufen wir alle Radlbegeisterte zum Mitmachen auf! Bis zum 17. Juli 2021 läuft die Aktion in diesem Jahr.

**Wie können Sie mitmachen?**
Teams und Teilnehmer*innen können sich über einen Online-Radlkalender registrieren: Ob in der Firma, dem Verein oder einer radbegeisterten Gruppe – jede*r kann als Teamkapitän ein eigenes Team gründen. Besonderes würden wir uns freuen, wenn Sie ein Statement zu Ihren Beweggründen für die Teilnahme (im besten Fall mit Foto) einreichen. Dies wird dann auf der STADTRADELN-Website veröffentlicht und zeugt damit weit über Neubiberg hinaus von Ihrem Engagement.

**Einzeln radeln? – Im Team macht's mehr Spaß!**
Wollen Sie selbst kein eigenes Team gründen, so treten Sie im „Offenen Team für Neubiberg" mit Gleichgesinnten in die Pedale und unterstützen so die Gemeinde Neubiberg im Wettstreit mit den anderen Landkreiskommunen um eine gute Platzierung.

*...mehr als nur Farbe*

PARDELLER
Malerbetrieb

Peter Pardeller
Walkürenstr. 23 · 85579 Neubiberg · Telefon 089/ 60 31 04
E-Mail: peter.pardeller@gmx.de



**So einfach ist die Anmeldung bei STADTRADELN**

1. unter https://www.stadtradeln.de/neubiberg
2. Button: Hier registrieren anklicken
3. dann entweder
   Variante 1: vorhandenem Team beitreten
   Variante 2: neues Team gründen (damit sind Sie automatisch Team-Kapitän)

*Übrigens:* Schon zwei Radler sind ein Team!

**Wie zählen Sie Ihre geradelten Kilometer?**
Ihre gefahrenen Kilometer erfassen Sie am besten mit einem Tacho, Fahrradcomputer oder einem Routenplaner wie bspw. Naviki oder Google Maps. Sie können die geradelten Kilometer auch schätzen. Die eingetragenen Ergebnisse werden unter www.stadtradeln.de/neubiberg tagesaktuell veröffentlicht.

**Zusätzlich: Meldeplattform „Radar!"**
Über eine Meldeplattform via Internet und Smartphone-App, dem „RADar!", können alle Mitradler*innen auf störende und gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam machen. Dadurch helfen Sie uns, die Radinfrastruktur vor Ort zu verbessern.

**Sie haben Fragen?**
Schreiben Sie uns an
neubiberg@stadtradeln.de.

**Kontakt**
Dr. Barbara Linow
(089) 600 12-924
neubiberg@stadtradeln.de

**Stadtradeln 2021 – gut für Gesundheit und Klima**

Foto: Marina Prüller

„Das Rad bildet einen wichtigen Bestandteil für unsere Mobilität in Zukunft.

Die Aktion Stadtradeln, an der wir uns zum achten Mal in Folge beteiligen, bietet eine gute Gelegenheit, für den Zeitraum von drei Wochen – und gerne auch darüber hinaus – auf das Fahrrad umzusteigen.

Damit leisten wir nicht nur einen Beitrag zu einer nachhaltigen Verkehrswende, sondern wir tun auch dem Klima und nicht zuletzt unserer Gesundheit etwas Gutes.

Besonders erfreulich ist, dass sich Jahr für Jahr mehr Neubibergerinnen und Neubiberger am Stadtradeln beteiligten, dabei tausende von Radkilometer für den Klimaschutz zurücklegen und $CO_2$ vermeiden. Im letzten Jahr stellten Studierende der Universität der Bundeswehr zum ersten Mal ein eigenes, sehr erfolgreiches Team.

Auch für 2021 haben sich schon zahlreiche Teams mit vielen Radlerinnen und Radlern registriert und ich freue mich über weitere Anmeldungen. Radeln wir gemeinsam dem Sommer entgegen!"

GEMEINDELEBEN UND WIRTSCHAFT

Mobilität

# Klimaschutz mit Bus & Bahn – Das Neubiberger „KlimaTicket"

**Ab sofort stehen „KlimaTickets" für Neubiberger Bürgerinnen und Bürger zur Ausleihe bereit. Damit können Wege schnell und klimafreundlich zurückgelegt werden.**

Die Gemeindeverwaltung Neubiberg hat übertragbare IsarCards der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) erworben, die Bürgerinnen und Bürger zu einem symbolischen Betrag von 1 € pro Tag ausleihen können. Die kürzlich angeschafften Tickets decken die M-Zone des MVV-Gebiets ab. Diese erstreckt sich über das gesamte Münchner Stadtgebiet und einige angrenzende Landkreisgemeinden, Neubiberg natürlich miteingeschlossen. Auch sind die „KlimaTickets" zeitlich unbegrenzt und können rund um die Uhr genutzt werden.

**Umsteigen für die Verkehrswende**

Die Einführung eines „KlimaTickets" war Bürgermeister Thomas Pardeller seit Beginn seiner Amtszeit ein wichtiges Anliegen: „Mit unserem ‚KlimaTicket' schaffen wir einen konkreten Anreiz, auf öffentliche Verkehrsmittel in Neubiberg umzusteigen. Gleichzeitig stärken wir den öffentlichen Personennahverkehr und leisten einen Beitrag für die Verkehrswende. Denn Mobilität in Zukunft kommt nicht um Bus und Bahn herum. Insbesondere im Großraum München bedarf es einer ausgewogenen Mischung unterschiedlicher Verkehrsmittel, damit wir unsere Wege schnell und vor allem klimafreundlich zurücklegen können."

Dass das „KlimaTicket" die Bereiche Klima und Umwelt in den Fokus rückt, äußert sich nicht nur in der Namensbezeichnung des MVV-Tickets. Es zeigt sich auch darin, dass die Ausleihgebühr in kleine Umweltprojekte im Ort investiert werden wird.

**So kommen Sie an das „KlimaTicket"**

Das „KlimaTicket" kann eine Woche im Voraus online unter www.neubiberg.de reserviert werden. Für Kurzentschlossene besteht – je nach Verfügbarkeit – die Möglichkeit, das

Foto: Marina Prüller

*Mit dem Neubiberger „KlimaTicket" kommen Neubiberger*innen schnell und klimafreundlich ans Ziel. Für den symbolischen Betrag von 1 € kann das „KlimaTicket" ausgeliehen und die öffentlichen Verkehrsmittel der M-Zone des MVV-Gebiets genutzt werden.*

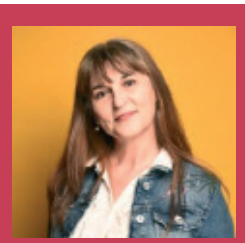
„KlimaTicket" noch bis 7 Uhr früh zu buchen und am gleichen Tag die Fahrt anzutreten. Das vorab reservierte Ticket ist am angegebenen Fahrtag zu den Servicezeiten (Mo–Fr 7.30–12 Uhr und zusätzlich Donnerstagnachmittags 14–18 Uhr) an der Rathaus-Info am Bahnhofsplatz 3 abzuholen.

Für die Ausleihe des „KlimaTickets" ist ein symbolischer Betrag von 1 € pro Tag zu entrichten. Wird das „KlimaTicket" über das Wochenende ausgeliehen, so werden 3 € fällig. Das „KlimaTicket" muss nach der Fahrt am gleichen Tag an der Rathaus-Info wieder abgegeben oder – noch einfacher – in den Briefkasten neben dem Eingang zur Gemeindeverwaltung am Bahnhofsplatz 3 eingeworfen werden. Damit möglichst viele Bürger*innen in den Genuss des Tickets kommen, ist die Ausleihe pro Person und Ticket auf einmal in der Woche begrenzt.

„Ich freue mich, wenn die „KlimaTickets" von vielen Bürgerinnen und Bürgern angenommen werden und sie für eine ihrer nächsten Fahrten – egal, ob zur Arbeit oder für einen Ausflug ins Grüne – S-Bahn oder Bus anstatt des eigenen Autos nutzen. Vielleicht überzeugen die Vorteile der ‚Öffentlichen' sogar und manche denken über den Kauf eines Monats- oder Jahrestickets nach."

Die Gemeinde Neubiberg hat zunächst ein Jahresabo für die „KlimaTickets" geschlossen, gültig bis Mai 2022. Stößt die Initiative auf eine positive Resonanz, so ist ein Erwerb weiterer MVV-Tickets denkbar.

Wege für Paare
Paarberatung auch für Singles



Mira Irimie

- Diplom Sozialpädagogin (FH)
- Systemische Einzel- und Paartherapeutin
- Psychologie der Vision
- Gewaltfreie Kommunikation

Orientierung – Klarheit – Ziel

Praxis:

Rathausplatz 1, Eingang 4
85579 Neubiberg
Tel. 089 30 762769
www.wege-fuer-paare.com

Ich freue mich auf Ihren Anruf.

DachKomplett
Ideen öffnen Räume

holzhaus · dachaufstockung · sanierung

Entdecken Sie Ihr ungenutztes Wohnraumpotential und gewinnen Sie wertvolle Quadratmeter Lebensqualität!
Der Holzbau bietet Ihnen ungeahnte Lösungsmöglichkeiten ob im Hausbau, Anbau oder der Modernisierung. Wir planen und koordinieren mit Ihnen gemeinsam - so wird aus Denkbarem Machbares!

schmidt zimmerei
holzbau · GmbH

tel: 089/609 19 53
85521 Ottobrunn
www.schmidt-zimmerei.de
info@schmidt-zimmerei.de

Kulturprogramm Sommer

# Raus aus der Tristesse, rein ins Kulturleben

**Angesichts der sich verbessernden Corona-Lage startet das Kulturamt ein Comeback in den Sommermonaten. Oberste Priorität hat die Sicherheit der kleinen und großen Gäste.**

Mehr als sechs Monate ohne Live-Musik, Kabarett, Kinderkultur, geselliges Beisammensein – das heißt: eine lange Zeit ohne taktvolles Füßewippen, tosenden Beifall, herzhaftes Lachen, vielfältige Sinnesfreuden, strahlende Gesichter und begeistertes Publikum. Jetzt aber geht das Kulturamt Neubiberg in die zweite Runde und bringt all dies zurück!

**Weltmusik, Volksmusik, Klassik und Kabarett**

Mit seinem charmanten Programm „Volkslied Reloaded" macht das vielfach prämierte Weltmusik-Jazz-Ensemble Quadro Nuevo am 30. Juni in der Aula der Grundschule Neubiberg Station. Mulo Francel am Saxofon, Bassist D.D. Lowka, Andreas Hinterseher am Akkordeon und Evelyn Huber mit ihrer Harfe spüren magnetischen Klängen aus der Heimat nach. Als Akustik-Quartett lassen sie bekannte Volkslieder frisch erblühen und erwecken fast vergessene Melodien mit Einflüssen aus Bossa Nova, Tango und Jazz zu neuem Leben.

Das hochkarätig besetzte Gelius Trio spielt am 14. Juli in der Schulaula Werke von Haydn, Brahms, Babadschanjan und Piazzolla. Namensgeber des 1999 gegründeten Trios ist der Pianist Micael Gelius. Die Erfahrungen der beiden Streicher Sreten Krstič und Michael Hell als Konzertmeister und Erster Solocellist der Münchner Philharmoniker, die unter Leitung der großen Dirigenten unserer Zeit musizieren, fließen als große Bereicherung ein. Kenntnisreich und unterhaltsam moderiert Professorin Bianca Bodalia von der Münchner Musikhochschule.

Kabarettfreunde kommen am 23. Juli auf ihre Kosten, wenn Andreas Martin Hofmeir mit seinem Programm „Kein Aufwand" auf der Bühne steht. Er gewann als erster Tubist den Echo, lehrt als Professor in Salzburg und war Gründungsmitglied der Kultband LaBrassBanda. In bester Tradition eines Gerhard Polt schildert Hofmeir seinen Kampf mit dem Instrument und dem ungeliebten Üben, die Schwierigkeiten beim Reisen und den Zusammenprall des Landburschen mit der Großstadt Berlin. Dazu gibt's fantastische Musik aus der Tuba, begleitet von Tim Allhoff am Jazzpiano.

Foto: Hans Grünthaler

*Andreas Martin Hofmeir steht am 23. Juli in Neubiberg mit seinem Programm „Kein Aufwand" auf der Bühne. Tim Allhoff begleitet ihn am Jazzpiano.*

**Natur, Kultur, Sport und Kreatives für kleine Entdecker**

Mit einem guten Hygienekonzept ist auch die Biolino-Bande gestartet, ein neues und kostenfreies Angebot im Bereich der Umweltpädagogik. Jeden Donnerstag an der Ökoschule im Umweltgarten können Grundschulkinder unter Anleitung und nach vorheriger Anmeldung im Kulturamt (Tel. 089/600 12-963) forschen, basteln und entdecken. Weiter geht's am 1. Juli unter dem Motto „Plitsch-Platsch – Leben im Wasser". Mit Kescher und Becherlupe erkunden die Kinder den Teich neben der Ökoschule und entdecken mit etwas Glück Wasserflöhe und Schlammschnecken, Libellenlarven und kleine Fische.

Bereits für Dreijährige geeignet ist das Clown-Theater „Wo ist der Koffer?", das am 4. Juli in der Aula der Grundschule am Rathausplatz stattfindet. Dem Clown misslingt so manches, nicht zuletzt zur Freude der Kinder. In dem Stück von Tommy Nube geht es um Können und Nichtkönnen und wie man damit umgeht. Auch geht es darum, ob es immer Gewinner oder Verlierer geben muss oder ob es nicht wichtiger ist, zusammen zu helfen.

In Kleingruppen wieder an den Start geht zur Erleichterung vieler Eltern und zur Freude der Kinder auch das Sommerferienprogramm der Gemeinde. Taschenmesser-Führerschein, Hundekurs, Mithelfen im Umweltgarten, Acryl-Malen, Perlen-Sticken, Selbstverteidigung, diverse Ausflüge, Zaubern, Fußballschule, Naturindianer: Das ist nur eine kleine Auswahl des tollen Angebots. Die Online-Anmeldung läuft, aber auch nach der Platzzusage am 5. Juli sind bei vielen schönen Terminen noch Restplätze zu vergeben. Wir empfehlen: Einfach mal reinschauen unter www.unser-ferienprogramm.de/neubiberg.

GUT SEHEN
NAH UND FERN
GUT AUSSEHEN

50 Jahre

Sie wollen
die für Sie persönlich
passende Gleitsichtbrille?

PINHAK OPTIK

Gewinnen Sie ein Stück Lebensqualität - Ihre perfekte Brille
Qualität aus Meisterhand - seit 1968 - Pinhak Optik - Ihren Augen zuliebe!
Unsere persönliche Beratung für Sie - Terminvereinbarungen sind willkommen
Hauptstr. 2a · 85579 Neubiberg · Tel. 089 / 60 600 610 · www.pinhak-optik.de

Sommer Weine

Sonnige Genussmomente!

VOM FASS Neubiberg
Hauptstr. 26, 85579 Neubiberg, Tel. 089/ 601 909 10
Mo. - Do. 9.30-13 u. 15-18.30 Uhr, Fr. 9.30-18.30 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

vom FASS

www.kskmse.de

**Wir fördern Kultur.**

Die Kultur ist so abwechslungsreich wie die Menschen, die sie schaffen und gestalten. Um diese Vielfalt zu fördern, unterstützen wir zahlreiche Kulturprojekte in den Landkreisen München, Starnberg und Ebersberg.

Kreissparkasse



# Was können wir für Sie tun?

**Unser kompetentes Fachpersonal steht Ihnen gern bei folgenden Themen zur Seite:**

- Phytotherapie
- Homöopathie
- Aromatherapie
- Orthomolekulare Medizin
- Bachblüten
- Kosmetik
- Gesundheitschecks
- Kompressionsstrümpfe nach Maß
- Überprüfung der Reiseapotheke
- Lieferungen bis zur Haustür
- Verleih von Pari Boys, Milchpumpen

**Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne!**

sonnen apotheke neubiberg

Inhaber: Oliver Täuber
Hauptstraße 63a • 85579 Neubiberg
Telefon 089 - 60 56 30 • Telefax 089 - 60 17 74 3

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 8:00 bis 18:30 Uhr
Sa.: 8:00 bis 13:00 Uhr




**Nachtbiomarkt „light" mit Rikscha-Theater für Kinder**

In einer verkleinerten Variante kann erfreulicherweise heuer auch der Nachtbiomarkt im Umweltgarten wieder realisiert werden. Denn Märkte sind gemäß aktuellem Infektionsschutzgesetz erlaubt, sie dürfen jedoch keinen „Volksfestcharakter" haben. Überschaubar und familiär, ohne große Bühne oder Live-Musik, gesellen sich am 8. Juli von 14:30 Uhr bis 20 Uhr weitere Aussteller zu den regulären Händlern des Großen Biomarkts. An im Gelände großzügig verteilten Ständen geben sie Inspirationen in Richtung Klimaschutz, Artenschutz und Nachhaltigkeit. Sie bieten ihre Produkte an, stellen ihre Initiativen vor, kommen gerne mit Interessierten ins Gespräch und laden Groß und Klein zum Mitmachen und Ausprobieren ein. Ein paar Sitzmöglichkeiten im Grünen, Snacks und Getränke in Bio-Qualität und ein Freiluft-Theater für Kinder auf der Wiese vor der Ökoschule runden das Programm ab. Eine Terminverschiebung auf den 22. Juli aufgrund ungünstiger Wetterverhältnisse teilen wir über www.neubiberg.de mit.

Für Kinder ab vier Jahren und ihre Familien spielt das Moussong Figuren-Theater jeweils zur vollen Stunde fünfmal hintereinander von 15 bis 19 Uhr vor der Ökoschule das Märchenstück „Die drei Wünsche". Der Einlass ist kostenfrei und jeweils für etwa 20 Zuschauer pro Vorführung direkt vor Ort möglich. Schon von Weitem ist die Bühne ein schöner Blickfang: Eine umgebaute Fahrrad-Rikscha birgt ein Stabmarionetten-Theater. Pandemiegerecht begeistert das Moussong-Theater sein Publikum mit Aufführungen, die trotz Einhaltung aller gebotenen Abstände ein intensives und unbeschwertes Live-Erlebnis schaffen. Eine Platzreservierung ist nicht möglich, hier heißt es: Vorbeikommen!

Foto: Moussong Theater mit Figuren

*Das Moussong-Figuren-Theater, sorgt für gute Unterhaltung auf dem Nachtbiomarkt „light" am 8. Juli. Allein die Bühne, eine umgebaute Fahrrad-Rikscha, ist ein Hingucker.*

**Begrenzte Zuschauerzahl bei Veranstaltungen**

Karten für alle anderen Veranstaltungen des Kulturamts erhalten Sie in der Gemeindebibliothek (Rathausplatz 8), der Buchhandlung Lentner (Hauptstraße 8) oder online über www.muenchenticket.de. Aufgrund des Mindestabstands ist die Anzahl der Gäste weiterhin beschränkt – sich rasch zu entscheiden, lohnt sich daher. Die Tickets sind mitunter schnell vergriffen.

Umwelt- und Naturschutz

# Neubibergs Grün – Die Eiche

**„Fest wie eine Eiche", dieser Ausdruck kommt nicht von ungefähr. Gut im Boden verwurzelt, erreichen Eichen ein stattliches Alter von bis zu 800 Jahren. Besonders viele und noch bedeutend jüngere Exemplare wachsen im Zukunftswald.**

Foto: Marina Prüller

*Ein stattliches Exemplar einer Stieleiche steht in der Neubiberger Hauptstraße. Der Stammumfang des Baums misst über drei Meter!*

Die Eiche ist leicht an ihrer ausladenden Form, den zickzackartigen Ästen und der charakteristischen Blattform und natürlich ihrer Frucht, der Eichel, zu erkennen. Stieleiche (Quercus robur) und Traubeneiche (Quercus petraea) sind die heute in Deutschland verbreiteten heimischen Arten. In Neubiberg sind 9 % der Straßenbäume Eichen, davon sind besonders viele junge Bäume im Zukunftswald zu finden. Der wohl mächtigste Baum in der Gemeinde ist eine Stieleiche an der Hauptstraße mit einem Stammumfang von beträchtlichen 327 cm.

**Erscheinungsbild**

Eichen können bis zu 800 Jahre alt und 40 Meter hoch werden. Sie sind typische Lichtbaumarten, das heißt, sie benötigen im Wachstum und zur Verjüngung viel Licht. Unterschiedlich ist ihr Anspruch an die Wasserversorgung. So braucht die Stieleiche mehr Feuchtigkeit und Nährstoffe, die Traubeneiche bevorzugt dagegen wärmere Lagen. Reine, lichte Eichenwälder existieren jedoch nur noch selten, da sich durch die natürliche Sukzession – also dadurch, dass der Mensch nicht eingreift – zum Beispiel Rotbuchen ungehindert ausbreiten und so zu einer Verdunkelung des Waldes beitragen. Der Waldumbau in Deutschland zielt nun aber unter anderem auf den Eichenmischwald ab, der natürlicher Lebensraum vieler Pflanzen- und Tierarten ist.

Eichen besitzen eine dicke, graubraune Rinde, die tiefgefurcht ist. Als männliche Blüten hängen grüne Kätzchen an den Trieben, die weiblichen Blüten befinden sich in Büscheln am selben Baum. Beide Eichen besitzen verkehrt eiförmige, eingebuchtete Blätter – das Blatt der Stieleiche ist am Grund geöhrt, hat also zwei kleine Läppchen neben dem Stiel, während das der Traubeneiche keilförmig zuläuft. Die Artunterscheidung zwischen Stiel- und Traubeneiche erklärt sich jedoch aus dem Fruchtansatz: Zum einen an langen Stielen, zum anderen am traubenartig gehäuften Zweig. Ab September reifen die Eicheln mit ihren Fruchtbechern heran, anfangs grün, verfärben sie sich nach und nach braun.

**Bedeutung**

Vor allem alte Eichen bieten vielen Insektenarten Futter und Lebensraum, so zum Beispiel dem europaweit streng geschützten Eremiten. Ihre Eicheln sind Nahrung für etliche Vogel- und Säugetierarten, so zum Beispiel dem Eichhörnchen und dem Eichelhäher, die zusätzlich zur Verbreitung der Früchte und so auch der Eiche, beitragen. Auch werden die nahrhaften Eicheln als Schweinefutter und zur Wildfütterung genutzt. Die vor allem im Mittelalter verbreitete Nutzung der Wälder als Waldweide, auch Hutewälder genannt, hat die Ausbildung von Eichenwäldern gefördert. Auch heute gibt es noch Hutewald-Relikte, die zumeist unter Naturschutz stehen. Laut der Roten Liste gefährdeter Biotoptypen Deutschlands sind Hutewälder hierzulande von der Vernichtung bedroht. Forstwirtschaftlich gilt insbesondere die Traubeneiche als wichtige Mischbaumart für stabile und vitale Wälder, von der zu hoffen bleibt, dass sie auch unter zukünftig veränderten Klimabedingungen gut zurechtkommt. Schaden kann der Eiche zum Beispiel Spätfrost, Wildverbiss und Insektenfraß. Für Aufregung sorgt momentan der Eichenprozessionsspinner, ein Nachtfalter, dessen Raupe Brennhaare besitzt, die auch dem Menschen gefährlich werden können. Eichen wachsen zwar langsam, aber mit ihrem tiefreichenden Herzwurzelsystem sind sie fest in der Erde verankert und stehen somit „fest wie eine Eiche".

Foto: Marina Prüller

*An ihren eiförmigen und eingebuchteten Blätter ist die Eiche leicht zu erkennen. Die herabhängenden grünen Kätzchen weisen auf männliche Blüten hin.*

**Nutzung**

Das Holz der Eiche hat hervorragende biologische und technische Eigenschaften, wie Festigkeit und Dauerhaftigkeit. So wurde es schon früher bevorzugt als Holz für den Fachwerksbau und Möbelbau, auch als Furnier, genutzt. Ebenso fand es im Schiffsbau Verwendung: So galten die eichenen Drachenschiffe der Wikinger als besonders seetüchtig. Eichenfässer sind für die Reifung guter Weine und Whiskeys unerlässlich. Die Rinde junger Eichen ist reich an Gerbstoffen, die zur Herstellung von Leder benötigt werden. Werden Eicheln heute vor allem als Futter für Tiere eingesetzt, fanden sie vor allem in Kriegsjahren auch zum Brotbacken oder als Eichelkaffee Verwendung. An Bedeutung gewinnen derzeit, insbesondere in Hinblick auf den Klimawandel, weitere Eichenarten. So findet man zum Beispiel die aus Nordamerika stammende Rot-Eiche inzwischen auch in unseren Wäldern, Sumpf- und Scharlach-Eiche werden als Stadtbaum gepflanzt. Die Zerreiche aus Südeuropa wird ebenfalls als Zukunftsbaum in Zeiten des Klimawandels gehandelt.

**Weiter Wissenswertes**

Keine andere Baumart ist so vielfältig mit Mythologie und Volksglauben verbunden wie die Eiche. Häufig wurde sie mit blitztragenden Göttern in Verbindung gebracht, so ist die Eiche in der nordischen Mythologie dem Donner- und Kriegsgott Thor, auch Donar genannt, geweiht. Obwohl die Eiche in der Bibel Erwähnung findet, war die Eichenverehrung den Christen ein Dorn im Auge und viele germanische Baumheiligtümer, wie die Donareiche, wurden durch christliche Missionare kurzerhand gefällt. Dass die Eichen für die Menschen im Mittelalter eine große Bedeutung hatten, belegen Ortsnamen, wie zum Beispiel Eichstätt. Eine der längsten und schönsten Eichenalleen Deutschlands mit über 2,3 km kann man zwischen Ammersee und Starnberger See bewundern.

**Unter Verwendung von Material aus:**

- *Laudert, Doris; Mythos Baum; BLV Buchverlag GmbH & Co. KG, 2009*
- *Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband e.V. (Hrsg.); Die Eichen, www.sdw.de*
- *Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (Hrsg.); Heimische Gehölze unserer Kulturlandschaft, 2016*

Förderprogramm

## Bäume pflanzen – Geld zurück

Foto: Marina Prüller

Bürgerinnen und Bürger, die einen Baum auf ihrem Grundstück pflanzen wollen, können dafür weiterhin einen Zuschuss von der Gemeinde beantragen. Erstattet werden bis zu 50% der angefallenen Kosten; bei Obstbäumen sind das maximal 40 €, bei Laubbäumen maximal 200 € je Baum.

Mit dem „Förderprogramm für private Baumpflanzungen", das im vergangenen Jahr ins Leben gerufen wurde, soll die Pflanzung von 500 Laub- und Obstbäumen gefördert werden und damit die Wohn- und Aufenthaltsqualität im Gemeindegebiet verbessert werden.

**Weiterführende Informationen**
Richtlinien und Antragsformular sind unter www.neubiberg.de (Stichwort: Baumpflanzungen) zu finden.

Für Fragen steht das Sachgebiet Umwelt gerne zur Verfügung (089/600 12-952, bauamt@neubiberg.de). Hier erhalten Sie auch weitere Informationen und Tipps für eine naturnahe Gartengestaltung.

Martin Prasse
GARTENGESTALTUNG
Meisterbetrieb in Neubiberg
Tel. 089 6 88 86 75
info@prasse-gartengestaltung.de
www. prasse-gartengestaltung.de
Teichbau
Pflanzungen
Zaun-, Wege-Terrassenbau
Heckenschnitt
Natursteinmauern, Treppenanlagen
Grabpflege
Licht im Garten
Feng Shui Garten
Baumpflege, Baumerhaltung
Gehölzschnitt
Dachbegrünung

Klaus ALTER Entsorgung GmbH & Co. KG
• Abfall- Wertstoff-Entsorgung
• Schuttabfuhr
• Selbstlader
• Abfallberatung
• Verleih von Schuttrutschen
ENTSORGUNGS-FACHBETRIEB
Wir sind zertifiziert
Regelmäßige freiwillige Überwachung nach EfbV
Tel. 0 89 / 6 09 40 60 · 85521 Ottobrunn-Riemerling
Betriebshof: Ernst-Heinkel-Ring 29 · Hohenbrunn
Telefon 0 81 02 / 78 84-0 · Fax 0 81 02 / 78 84-25



Gemeindebibliothek Neubiberg

# Eine Konstante in der Krise

**Die Gemeindebibliothek Neubiberg versorgte auch in turbulenten Zeiten alle mit neuem Lesestoff. Nun kann sie ihr Serviceangebot Schritt für Schritt wieder ausbauen.**

Foto: Marina Prüller

*Nun ist es nur noch eine Frage der Zeit, bis Leserinnen und Leser nach Lust und Laune in der neuen Gemeindebibliothek verweilen dürfen. Die vielen gemütlichen Sitzgelegenheiten laden dazu ein.*

Eine Nachricht, die sicherlich alle begeistert: Ab 1. Juli ist die Gemeindebibliothek wieder zu den regulären Öffnungszeiten für Sie da! An drei Tagen in der Woche können Sie bis 19 Uhr und jeden Samstag von 10-14 Uhr einen Bibliotheksbesuch einplanen. Corona-bedingt ist der Service leider noch etwas eingeschränkt, aber wir hoffen, bald wieder ein beliebter Treff und gern besuchter Anziehungspunkt für Kinder und Familien zu sein. Denn Bibliotheken sind ein Ort für Menschen. Standen früher die Bücher im Vordergrund, so sind es heute die Menschen und die Bibliothek avancierte über die Jahre hinweg zu einem sozialen Treffpunkt.

Bereits im März hatte die Bayerische Staatskanzlei beschlossen, dass Bibliotheken unabhängig des Inzidenzwerts öffnen dürfen. Nachdem sich die Inzidenzwerte konstant auf einem niedrigen Niveau bewegen, bedarf es keiner Terminvereinbarung. Ebenso wenig ist ein Corona-Test notwendig bei einem Besuch in der Bibliothek (Stand: 15.06.2021). Die aktuell gültigen Corona-Regelungen sind stets online auf der Gemeinde-Homepage unter www.neubiberg.de/gemeindebibliothek nachzulesen.

**Unsere aktuellen Angebote für Sie**

**Kontaktfreier Medienabholservice „Click & Collect"**

Wenn Sie die Bibliothek nicht betreten möchten, steht Ihnen weiterhin der Medienabholservice zur Verfügung.

**So geht's:**
- Sie recherchieren in unserem WebOPAC und teilen uns Ihre Buch- und Medienwünsche bevorzugt per E-Mail an gemeindebibliothek@neubiberg.de oder telefonisch unter 089/600 12-70 mit.
- Wir bearbeiten die Bestellung und informieren Sie umgehend über Ihren Abholtermin.

**Gemeindebibliothek Neubiberg**
Rathausplatz 8
85579 Neubiberg
(089) 600 12-70
gemeindebibliothek@neubiberg.de
www.neubiberg.de/gemeindebibliothek

**Öffnungszeiten**

| | |
|---|---|
| Di | 11–13 und 14–19 Uhr |
| Mi | 11–13 und 14–16 Uhr |
| Do | 11–13 und 14–19 Uhr |
| Fr | 11–13 und 14–19 Uhr |
| Sa | 10–14 Uhr |

ORTHOPÄDISCHE PRIVATPRAXIS

85579 NEUBIBERG • HAUPTSTR. 30

DR. MED. STEFAN BÖLL

Facharzt für Orthopädie/Chirotherapie

Spezielle Wirbelsäulenschmerztherapie • Sportmedizin
Stoßwellentherapie • Röntgen/Ultraschall

**Alle privaten Kassen, Selbstzahler**

**Keine Wartezeiten, ausführliche Beratung**

**Tel. 089/ 600 888 88 · www.orthopaedie-neubiberg.de**

Elektro Faulstich GmbH

Elektroinstallation
Elektroheizung
Staubsaugeranlagen

Kabelfernsehen
Sprechanlagen
Telefonanlagen

85579 Neubiberg · Tannenstrasse 7
Telefon 0 89 / 601 09 90 · Telefax 0 89 / 601 41 58
Mobil 0171 / 730 60 66 · e-Mail: elektro-faulstich@arcor.de

SEB. GROSCHBERGER GMBH
Heizungsbau & Sanitär • seit 1924

Wasser- & Abwasserinstallation | Badumbau | Kundendienst | Gas- & Ölheizungen
Solaranlagen & Regenerative Energien | Wasseraufbereitung

**Büro** Waldstr. 12a | 85579 Neubiberg **Werkstatt** Finsingstr. 7 | 81735 München

Tel.: 089 601 8519 www.groschberger.com

KINDERÄRZTE AM RATHAUSPLATZ

DR. MED. CHR. STÖHR-SÖKEFELD
BARBARA DUKA A. Ä.

RATHAUSPLATZ 1, 85579 NEUBIBERG
TEL: 089/678 450 70

KINDERHEILKUNDE
JUGENDMEDIZIN
KINDERKARDIOLOGIE



- Die Abholung erfolgt kontaktlos und per „Selbstbedienung" in unserer Abholstation auf dem Rathausplatz.

### Lieferservice nach Hause

Für alle Personen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, bieten wir in Zusammenarbeit mit dem Seniorenzentrum einen Lieferservice an.

**So geht's:**

- Teilen Sie uns ihre Medienwünsche per Telefon oder E-Mail mit.
- Die Mitarbeiterinnen des Seniorenzentrums nehmen Kontakt mit Ihnen auf und vereinbaren einen Liefertermin direkt an die Haustüre.
- Die Rücknahme der Medien erfolgt ebenfalls nach telefonischer Absprache.
- Die Leihfristen werden individuell festgelegt.

**Jahresgebühr fällig und Sie möchten noch nicht persönlich kommen?**

Rufen Sie uns an, wir verlängern Ihren Ausweis um ein Jahr. So können Sie weiterhin die digitale Bibliothek Oberbayern (DigiBObb.) nutzen. Die Gebühr zahlen Sie einfach beim nächsten Besuch oder Sie überweisen den Betrag unter der Angabe des Verwendungszweck Jahresentgelt Gemeindebibliothek und Ihrer Benutzernummer.

Foto: Marina Prüller

*Die neue Kinderbibliothek ist ein Highlight schlechthin: In einem großzügigen und kreativ gestalteten Bereich können Kinder lesend neue Welten entdecken.*

**Sie haben noch keinen Bibliotheksausweis und Sie möchten noch nicht persönlich kommen?**

Kein Problem! Füllen Sie das Anmeldeformular auf unserer Internetseite aus und senden Sie es uns mit Unterschrift und Scan des Personalausweises per Post oder per E-Mail. Danach erhalten Sie Ihre Zugangsdaten.

**Sommerferien-Leseclub**

Auch in diesem Jahr findet der beliebte Sommer-Leseclub statt. Vom 20. Juli bis 15. September werden eigens für den Leseclub angeschaffte Kinderbücher, Jugendromane und Sachbücher präsentiert: Ob Abenteuer, Liebe, Fantasy, Grusel oder Krimi: Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Mitmachen können Kinder von der ersten bis zur fünften Klasse. Bei der Anmeldung erhalten sie einen Club-Ausweis mit dem sie exklusiv für den Leseclub reservierte Bücher ausleihen dürfen.

**Apropos Sommerferien: Bibliothek hat geöffnet!**

Der Sommer ist bekanntlich eine wunderbare Lesezeit! Denn wann hat man mehr Lust und Muße, zu einem Buch zu greifen, um stundenlang zu lesen.

Die Gemeindebibliothek Neubiberg bietet dafür jede Menge Lesestoff, Hörbücher und Filme für die Sommerwochen: Herrlich dicke Schmöker, interessante Biografien, Bestseller, Klassiker, heitere Familiengeschichten und packende Krimis und Thriller. Der perfekte Urlaubslesestoff ist spannend, originell, amüsant und überraschend – und jederzeit zu den Öffnungszeiten erhältlich.

Universität der Bundeswehr München

# COVID-19 beschleunigt Digitalisierung der Verwaltung

**Die Pandemie beeinflusst die Verwaltungslandschaft: Die Umsetzung der Lockdowns und der damit verbundenen Maßnahmen bedeuten veränderte Aufgaben und mehr Verantwortung.**

Vor allem auf Landkreisebene müssen Verwaltungen neu eingeführte Regeln und Beschränkungen für Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen durchsetzen und nicht zuletzt interne Routinen und Abläufe reorganisieren, nicht zuletzt, weil sich zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Home-Office befinden (sollen). Die Notwendigkeit, Dienstleistungen zu digitalisieren wird durch die neue Situation noch deutlicher. Aus diesem Grund ist der Umgang mit COVID-19 und wie die durch die Pandemie ausgelösten Prozesse innerhalb der Verwaltungen gelebt werden, ein interessantes Forschungsfeld.

Die Professur für Controlling der Universität der Bundeswehr München hat sich einem internationalen Forschungsteam angeschlossen, um herauszufinden, inwiefern sich die Pandemie auf die Arbeit lokaler Verwaltungen auswirkt. Im Rahmen der Studie „The impact of the COVID-19 epidemic on the efficiency of public administration: the case of general territorial administrative districts" wurden die Landrätinnen und Landräte, Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister aller deutschen Landkreise und kreisfreien Städte zur Teilnahme an einer Befragung eingeladen. Die Daten wurden im Sommer 2020 – nach der ersten Coronawelle – erhoben. Die Untersuchung zielte darauf ab, die Schlüsselfaktoren und Folgen der Tätigkeit der Verwaltungen während der ersten Welle im Frühjahr 2020 in Bezug auf Verwaltungsverfahren sowie Beziehungen zwischen den Verwaltungen und anderen Behörden in den einzelnen Verwaltungen zu identifizieren.

**Zwei-Schicht-System und Krisenstäbe**

Ergebnisse der Studie zeigen, dass deutsche Verwaltungen Schwierigkeiten aufgrund von begrenzten Ressourcen (z.B. Büroräume oder Hardware) haben, alle Dienstleistungen in Pandemiezeiten zu erbringen. Der Großteil der lokalen Verwaltungen reagierte auf die veränderten Hygieneanforderungen, indem sie ein Zwei-Schicht-System einführten, um ihre Arbeitsabläufe aufrechtzuerhalten. Außerdem setzten sie Krisenstäbe ein, um neue Maßnahmen und veränderte Regeln zu implementieren.

Da die Verwaltungen dringende Anordnungen von Ministerien und der Regierung befolgen mussten, ergaben sich Schwierigkeiten bei der Abstimmung neuer Aufgaben. Die Hälfte der Befragten gab an, dass es ein signifikant höheres Maß an Schwierigkeiten bei der Koordinierung dringender Aufgaben in Abwesenheit von Mitarbeitenden gab, die im Büro arbeiteten und den Mitarbeitenden, die von zu Hause ausarbeiteten. Darüber hinaus gaben 25,5 % der Befragten ein signifikant höheres und 37,7 % der Befragten ein höheres Niveau von Unstimmigkeiten an.

Foto: Marina Prüller

*COVID-19 veränderte auch das Arbeiten in der Neubiberger Gemeindeverwaltung. Viele Beschäftigte waren und sind weiterhin im Homeoffice tätig. Die technischen Gegebenheiten ermöglichen ein Arbeiten von zuhause aus.*

**Mehr Innovation und eine Beschleunigung der Digitalisierungsprozesse**

Einen positiven Einfluss hat die Pandemie auf die Digitalisierung. Ein hoher Prozentsatz der Umfrageteilnehmer rechnet damit, dass die durch die Pandemie beschleunigte Digitalisierung von Prozessen (intern und extern) wahrscheinlich bzw. sehr wahrscheinlich sei. Die Umfrageergebnisse zeigen, dass die Pandemie Auswirkungen auf die Arbeit der deutschen Verwaltungen hat. Diese sind in der Lage, ihre Arbeitsroutinen zu ändern, wenn sie es müssen. Die Pandemie hat einen Anstoß gegeben, Vorbehalte gegenüber der Digitalisierung zu überwinden, um in Zukunft innovativer und digitaler zu sein.

**Zur Person**

*Weitere Informationen zu Prof. Bernhard Hirsch, Professur für Controlling, und Fabienne-Sophie Schäfer, Institut für Controlling, Finanz- und Risikomanagement, lesen Sie unter https://www.unibw.de/controlling*

Praxis für Ergotherapie
Vlora Bala

NEUERÖFFNUNG

Ergotherapie behandelt Menschen mit angeborenen oder erworbenen Einschränkungen in jedem Lebensalter zum Zweck der Genesung, der Verbesserung oder der Kompensation für eine größtmögliche selbständige und selbstbestimmte Lebensführung.

Wir arbeiten in den Bereichen:
- **Orthopädie**
- **Pädiatrie**
- **Neurologie**
- **Geriatrie**

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Hausbesuche nach ärztlicher Verordnung

Hauptstr. 2a, 85579 Neubiberg
Tel./Fax: 089/ 68 09 22 48
ergotherapie-neubiberg@t-online.de

Neubiberg for Future

# Müllfrei einkaufen – mit Becher, Box & Beutel

**In rund 20 Läden in Neubiberg und Umgebung weisen die bunten Sticker „Einmal ohne, bitte" darauf hin, dass mit eigenen Beuteln und Gläsern eingekauft werden kann.**

Laut statistischem Bundesamt hat jeder von uns 2019 durchschnittlich 72 kg Verpackungsmüll verursacht – Tendenz steigend. Um diesen Trend zu stoppen, setzt sich die Projektgruppe „Einfälle für Abfälle" von Neubiberg for Future für den müllfreien Einkauf im Landkreis München-Südost ein. Ziel ist es, Mehrweg zu stärken, Verpackungsmüll zu minimieren und die Recyclingquote zu verbessern. Um das zu erreichen, unterstützt die Projektgruppe das Label „Einmal ohne, bitte" des Münchner Vereins rehab republic. Es zeichnet Geschäfte aus, in denen Kunden und Kundinnen mit ihren eigenen Dosen, Bechern, Beuteln und Flaschen einkaufen können.

Rund zwanzig Läden und Marktstände in Neubiberg, Ottobrunn und Hohenbrunn-Riemerling schmückt bereits der bunte „Einmal ohne, bitte" Sticker. Hier können Obst, Gemüse, Backwaren, Wurst, Käse, Getränke, Oliven und Aufstriche aber auch Körper- und Reinigungsmittel in eigene Behältnisse gepackt werden. Das spart Einwegfolien, Schälchen und Tüten und damit unnötigen Verpackungsmüll. Die Seite https://einmalohnebitte.de bietet eine Übersicht aller teilnehmenden Geschäfte in Deutschland.

Besonders im Bereich der Frischetheke müssen die Hygieneregeln für mitgebrachte Behältnissen beachtet werden. So können ein Glas oder Becher z.B. auf ein Theken-Tablett platziert und es dem Verkaufspersonal hinübergeschoben werden. Das Gefäß wird samt Tablett gewogen, befüllt, ausgepreist und wieder zurückgereicht. Brot und Semmeln lassen sich berührungsfrei direkt in den am Tresen aufgehaltenen Beutel legen. Für die Eignung und Sauberkeit der mitgebrachten Behältnisse sind Kundin und Kunde selbst verantwortlich.

**Immer griffbereit: geeignete Behältnisse**

Und letztlich sind es auch wir als Kundinnen und Kunden, die über den Erfolg des müllfreien „Einmal ohne, bitte"-Ansatzes entscheiden. Denn nur, wenn das Unverpackt-Angebot aktiv eingefordert und genutzt wird, setzt sich der positive Trend zur Vermeidung überflüssiger Verpackungsabfälle schneller durch. Die Erfahrung zeigt, dass der müllfreie Einkauf im Alltag oftmals nicht am guten Willen scheitert, sondern daran, dass man die eigene Verpackung vergessen hat. Die Projektgruppe „Einfälle für Abfälle" von Neubiberg for Future empfiehlt deshalb, geeignete Behältnisse immer griffbereit zu halten und sie direkt im Einkaufskorb oder in der Fahrradtasche aufzubewahren.

**Mehrweg statt Müll**

Neben der Verwendung eigener Behälter ist es vor allem die Nutzung von Mehrweg-Pfandsystemen, mit denen Haushaltsmüll spürbar reduziert werden kann. Der Lebensmittelhandel bietet eine große Bandbreite an Getränken, aber auch Milchprodukten wie Joghurt, Sahne und Quark in der Mehrwegflasche bzw. im Mehrwegglas an. Somit liegt es auch hier an jedem von uns, die entsprechende Kaufentscheidung zu treffen. Der Erfolg lässt sich dabei schnell am schwindenden Umfang des eigenen gelben Sackes ablesen.

Natürlich lässt sich der Verpackungsmüll damit nicht vollständig vermeiden. Um den anfallenden Müll bestmöglich recyceln zu können, muss er vorher richtig getrennt werden. In Abstimmung mit dem Zweckverband München-Südost hat die Projektgruppe „Einfälle für Abfälle" eine Trennliste erstellt, die auf der Website www.neubiberg-for-future.de eingesehen und heruntergeladen werden kann.

Interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger im Landkreis sind darüber hinaus herzlich willkommen die Initiative von „Einmal ohne, bitte" und Neubiberg for Future zu unterstützen und sich aktiv einzubringen. Bitte melden Sie sich hierfür unter redaktion@neubiberg-for-future.de.

Foto: Katrin Rolle

*Mit ein paar ganz einfachen Tricks lässt sich unnötiger Verpackungsmüll vermeiden. Viele Geschäfte füllen Waren bereits in mitgebrachte Beutel und Behältnisse ab.*

**Teilnehmende Geschäfte und Marktstände in Neubiberg:**

- EDEKA Hertscheck, Bahnhofsplatz 3
- Fruchtarkade Zahn, Hauptstraße 28 b
- Gemüsegärtnerei Mora Mora, Biomarkt im Umweltgarten Neubiberg
- Hertscheck Unpacked, Bahnhofsplatz 3
- Hofpfisterei, Hauptstraße 5
- Metzgerei Vinzenzmurr, Hauptstraße 28 b
- TAGWERK Biomobil Prenning, Biomarkt im Umweltgarten Neubiberg
- VollCorner Biomarkt, Hauptstraße 19
- VOM FASS, Hauptstraße 26

**Kontakt für Rückfragen**
Katrin Rolle
0179 / 79 22 111
katrin.rolle@web.de

Abbildung: rehab republic e.V.

Das Label **„Einmal ohne, bitte"** für müllfreies Einkaufen entspringt dem gemeinnützigen Münchner Verein rehab republic e.V. Dieses offene Kreativ-Kollektiv fördert das Bewusstsein für eine nachhaltige Entwicklung und sucht dabei nach Lebensentwürfen, in denen die Menschen bei einem geringeren Energie- und Ressourcenverbrauch glücklich und zufrieden sind.

**https://einmalohnebitte.de**
**https://rehab-republic.de**

**Neubiberg for Future** ist eine parteiunabhängige Bürgerinitiative für mehr Klimaschutz vor Ort. Der Arbeitskreis „Einfälle für Abfälle" setzt sich für Aktivitäten und Angebote zur Abfallvermeidung, für die richtige Mülltrennung und das Recycling von Abfällen ein und unterstützt das Label "Einmal ohne, bitte" von rehab republic.

**https://www.neubiberg-for-future.de**

Praxis Neubiberg
Zehner | Riedmeier
seit 1997

Praxis für
Physiotherapie
und Osteopathie
BAO zertifiziert

Physiotherapie • Osteopathie • Praxis Neubiberg

Bei unserem Team
aus Physiotherapeuten
und Osteopathen mit
mindestens fünfjähriger
Ausbildung und lang-
jähriger Praxiserfahrung
sind Sie stets in den
besten Händen.

Physiotherapie
• Manuelle Therapie/Schmerztherapie
• Spiraldynamik
• Gynäkologie/Urologie/Physio Pelvica

Osteopathie
• akute und chronische Erkrankungen
• Säuglings- und Kindertherapie
• Gynäkologie/Urologie
• Schwangerschaftsbegleitung

Heilpraktikerpraxis Privat | Selbstzahler
Teilerstattung durch gesetzliche
Krankenkassen und Zusatzversicherungen.

Hauptstraße 26
85579 Neubiberg
Telefon 089·601 91 75
Telefax 089·66 00 94 78
info@praxis-neubiberg.de
www.praxis-neubiberg.de

sanitär heizung klima

Steinwender
Meisterbetrieb der Innung Sanitär- und Heizungstechnik
Arastraße 2 · 85579 Neubiberg · Telefon 089 / 600 609 66 · Telefax 089 / 600 609 65
Email: Guenter.Steinwender@t-online.de · www.Steinwenderonline.de

• Staatl. Energieberatung •
Badsanierung aus Meisterhand

● Beratung ● Installation ● Regenerative Energien
● Planung ● Fliesen ● Öl- u. Gas-Brennwerttechnik
● Umbau ● Elektro ● Solartechnik

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne und ausführlich.

Ihre Textilreinigung und Wäscherei
– alles aus einer Hand in unserem Haus –
Fleckenputzer
sauber und rein, so soll es sein

Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 8 – 13 Uhr / 14 – 18 Uhr
Samstag 9 – 14 Uhr

Hemdenkarten:
30 Stück
61,-- €

Neubiberg • Hauptstraße 19 • Tel: 089/60 08 74 15
Höhenkirchen • Am Markt 2 • Tel: 08102/777 64 65



Energiewende

## Runder Tisch in Neubiberg die 2. Runde

Der zweite Runde Tisch Energiewende Neubiberg fand im Online-Format am 9. Juni statt. Die Workshop-Gruppen Photovoltaik, Energieeffizienz und Wärme, Unternehmen und Öffentlichkeitsarbeit wurden von den Experten der Energieagentur Ebersberg-München moderiert, wie auch bei der Auftaktveranstaltung im Februar.

Mit knapp 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war die Veranstaltung gut besucht – in den Arbeitsgruppen wurden Projektideen konkretisiert, Inhalte vorgestellt und Angebote für Zielgruppen, die bislang noch nicht erreicht sind, ausgearbeitet.

Die ersten Arbeitsergebnisse sind eine Veranstaltung zum Thema Photovoltaik „Tag der offenen Solar-Anlagen" am 9.10.21 (nähere Infos siehe im Ankündigungskasten), ein Flyer zum Thema Änderung der Wärmeversorgung, ein Online-Vortrag zur Thermographie am privaten Gebäude oder eine Auszeichnung „Die grüne Hausnummer".

Die Verwaltung unterstützt die Aktivitäten der Bürgergruppen bei der Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsorganisation, die Experten der Energieagentur Ebersberg-München stehen mit Fachwissen zur Seite.

Der 3. Runde Tisch wird, sowie es die aktuellen Hygienebestimmungen zulassen, in einer Präsenzveranstaltung stattfinden – hoffentlich! Denn der Runde Tisch Energiewende soll lebendiger werden im direkten Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern durch Brainstormen, Diskutieren, Vernetzen. Die Verwaltung freut sich auf die kommenden Aktivitäten und wünscht sich weiterhin aktive Teams von Bürgerinnen und Bürgern, die die Energiewende mitgestalten.

**Einladung zum „Tag der offenen Solar-Anlagen"**
Der Runde Tisch Energiewende lädt alle Neubiberger Bürgerinnen und Bürger ein, am „Tag der offenen Solar-Anlagen" am Samstag, den 9. Oktober 2021, mitzumachen.

Alle Interessierten treffen sich an diesem Tag um 14.00 Uhr vor dem Neubiberger Rathaus. Eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich. Die einzelnen Anlagen werden mit dem Fahrrad abgefahren, daher die Bitte an alle Interessierte, mit dem Fahrrad zum Treffpunkt zu kommen. Die zu diesem Zeitpunkt geltenden coronabedingten Hygieneregeln werden natürlich berücksichtigt.

Der „Tag der offenen Solar-Anlagen" lebt vom Mitmachen der Neubiberger Bürgerinnen und Bürger. Wer also eine Photovoltaik- oder Solarthermieanlage besitzt und diese gerne am „Tag der offenen Solar-Anlagen" vorstellen möchte, meldet sich bitte beim gemeindlichen Bauamt unter der E-Mail bauamt@neubiberg.de. Bitte machen Sie dabei die folgenden Angaben: Name, Adresse, Anlagenart, Ausrichtung. Diese werden selbstverständlich vertraulich behandelt und bleiben nur den Organisatoren bekannt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen interessanten Austausch. Bei Fragen können Sie sich auch gerne an Frau Carola Pfeiffer (Gemeinderatsmitglied) unter 0178/557 62 71 wenden.

Wer sich vorab schon über Photovoltaik-Anlagen informieren möchte, kann sich in die Online-Veranstaltung „Solarenergie vom eigenen Dach: Information für private Haushalte zu Photovoltaik" am 8. Juli 2021 um 19.30 Uhr schalten. Anmeldungen bitte an info@klimaneutral2035.de.

Hugo Sedlmayer
Gartengestaltung & Landschaftsbau
Pflanzen Bäume Sträucher Stauden
Pflegen Gehölze Pflanzflächen Obstbäume
Roden Bäume Hecken Wurzelstöcke
Pflastern Terrassen Gartenwege Einfahrten
Umzäunen Gartenzäune Sichtschutzwände
Rasenanlagen Natursteinmauern Gartenteiche Gartenhäuser uvm
Tel 089 43 77 90 06
Fax 089 43 75 99 86
mobil 0171 43 93 234
keinkleinholz@t-online.de



Akademie für Tierschutz

## Alternative Forschungsmethoden

Foto: Oliver Gasparini

*Erster Bürgermeister Thomas Pardeller (r.) erhielt Einblicke in die Forschungsgebiete der Akademie für Tierschutz.*

Erster Bürgermeister Thomas Pardeller hat mit der Übernahme seines Amtes auch einen Platz in der Jury für die Vergabe des Adolf-Hempel-Jugendtierschutzpreises eingenommen. Der Deutsche Tierschutzbund verleiht die Auszeichnung alle zwei Jahre an Jugendliche, die sich im Bereich Tierschutz besonders engagieren.

In deren Vorfeld ließ sich Bürgermeister Thomas Pardeller (r.), begleitet von Dr. Barbara Linow (2.v.r.), tätig im Sachgebiet Umwelt und Naturschutz der Gemeindeverwaltung, vor Ort über die aktuellen Aufgaben und Ziele der Akademie für Tierschutz berichten. Breiten Raum nahm dabei der Besuch des Zellkulturlabors ein. Hier werden Forschungs- und Testmethoden entwickelt, die als Alternative Tierversuche ersetzen können. Themen des angeregten Austauschs mit dem Leiter des Labors, Herrn Dr.-Ing. Joachim Wiest (l.) waren u.a. der Stand der Forschung bei den alternativen Methoden sowie Erfolge, aber auch Schwierigkeiten und Hemmnisse bei der Umsetzung in die Praxis. Erster Bürgermeister Thomas Pardeller sicherte hierfür Unterstützung auf politischer Ebene zu. Eine Führung durch die Gebäude mit einer anschaulichen Darstellung weiterer bestehender und geplanter Aufgabenfeldern mit der Leiterin der Akademie, Frau Dr. Esther Müller (2.v.l.) rundeten den Besuch ab.

### Über die Akademie für Tierschutz

In der Akademie für Tierschutz in Neubiberg setzen sich Wissenschaftler*innen aus den Bereichen Biologie, Tiermedizin und Recht fundiert mit Tierschutzproblemen auseinander und erarbeiten die Grundlagen für die Ausrichtung der Tierschutzarbeit in Deutschland und Europa. Insbesondere auf dem Gebiet der Alternativmethodenforschung genießt die Akademie auch weltweit großes Ansehen.

Die Akademie für Tierschutz, die erste Tierschutzakademie in Europa, wurde am 21. Juni 1986 feierlich eröffnet. Dass die Akademie für Tierschutz in Neubiberg angesiedelt ist, geht auf das Engagement Adolf Hempels zurück. Er vermachte dem Deutschen Tierschutzbund sein Grundstück in der Gemeinde.

Ortsentwicklung

# Bezahlbare Wohnungen und neuer Bauhof

**Eine Machbarkeitsstudie legt dar, wie das Staatsgrundstück an der Äußeren Hauptstraße sinnvoll erschlossen werden kann. Bezahlbare Wohnungen und ein neuer Bauhof der Gemeinde könnten dort entstehen.**

Der Freistaat Bayern hat in Abstimmung mit der Gemeinde Neubiberg für das große unbebaute Grundstück an der Äußeren Hauptstraße auf Höhe des Sportzentrums eine städtebauliche Machbarkeitsstudie zu einer künftigen dauerhaften Bebauung des Grundstücks erstellen lassen. Die Ergebnisse wurden in der Gemeinderatssitzung im Mai erstmals vorgestellt. Im Zuge eines Gesamtkonzepts für das Grundstück des Freistaats sollen dort vor allem bezahlbare Wohnungen für Familien wie auch kleinere Haushalte durch den Freistaat entstehen. Auf einem kleineren Teil des Grundstücks soll ein neuer Gemeinde-Bauhof entstehen; zusätzlich besteht dort auch die Option, Flächen für ein neues gemeindliches Jugendzentrum nutzen zu können.

Um dem Mangel an bezahlbarem Mietwohnraum gerade in Verdichtungsregionen wie München zu begegnen, errichtet der Freistaat nun verstärkt wieder selbst Wohnungen. Vorrangig sollen hierfür staatliche Grundstücke wie das große Brachgrundstück in der Äußeren Hauptstraße in Neubiberg verwendet werden. Die Immobiliengesellschaft des Freistaats Bayern (ImBy) war deshalb vor einiger Zeit an die Gemeinde mit dem Wunsch herangetreten, das Grundstück, das früher als Kiesgrube diente, später verfüllt und zuletzt vom Staatlichen Bauamt sowie der Gemeinde nur als offene Lagerfläche genutzt wurde, einer geregelten und dauerhaften Bebauung zuzuführen. Da die Gemeinde parallel vor der Aufgabe stand, für den zu kleinen und in die Jahre gekommenen Gemeinde-Bauhof möglichst zentral im Gemeindegebiet eine vergrößerte und moderne Bleibe zu finden, wurde von der ImBy in Kooperation mit der Gemeinde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Damit sollte geklärt werden, ob und wie sich die beiden unterschiedlichen Nutzungen auf dem Grundstück sinnvoll ordnen und umsetzen lassen.

JOHANN RAUCH-SÖHNE
GEGR. 1959
MEISTERBETRIEB
JOHANN RAUCH – ROBERT RAUCH
GAS-WASSER-INSTALLATIONEN · SPENGLEREI
DACHDECKEREI
Raffaelstraße 3 · Neubiberg · Tel. 089 / 60 21 08 · Fax 6 06 18 37

Foto: Harald Hettich

*Eine Machbarkeitsstudie zeigt, wie das brachliegende Staatsgrundstück an der Äußeren Hauptstraße bebaut werden kann. Auch ein Jugendzentrum könnte dort angesiedelt werden.*



**Machbarkeitsstudie zeigt Möglichkeiten auf**

In der nun vom Gemeinderat gebilligten Vorzugsvariante der Studie wird die Wohnbebauung im östlichen und südlichen Grundstücksteil vorgeschlagen. Zur weiter östlich angrenzenden Wohnbebauung finden sich kleinere dreigeschossige Wohngebäude, während zur Staatsstraße hin zwei fünfgeschossige Gebäude mit dazwischen gespannten Lärmschutzwänden einen nach außen geschlossenen ruhigen Innenhof mit Grün- und Spielflächen entstehen lassen.

Im Nordwesten des Grundstücks soll der Bauhof mit seinen Hof- und Lagerflächen sowie teils mehrgeschossig organisierten Betriebsgebäuden angeordnet werden. Im angedachten Kontext ist auch möglich, dort gemeindliche Betriebswohnungen sowie ein neues Jugendzentrum sinnvoll unterzubringen.

Auf dem nördlichen Grundstücksteil liegt die heutige Wege- und Grünverbindung, die die Zwergerstraße und Unterbiberg über den Umweltgarten mit der Ortsmitte von Neubiberg verbindet. Diese soll erhalten bleiben und Fußgängern und Radlern ermöglichen, auch von dort aus die neuen Grundstücksnutzungen zu erreichen.

Bei der Machbarkeitsstudie wurde unterstellt, dass die Staatsstraße für eine weiter verbesserte Busbeschleunigung unter Umständen eine separate Busspur erhält, was derzeit der Landkreis München untersucht. An der Ostseite der Staatsstraße soll auf Wunsch der Gemeinde künftig ein Geh- und ein Radweg sichere Verbindungen nach Unterbiberg wie auch in Richtung München ermöglichen.

Die verkehrliche Erschließung für das Grundstück soll ausschließlich von der Staatsstraße her erfolgen. Das Parken auf dem Grundstück soll in Form einer Sammelgarage gelöst werden, die von Bewohnern wie auch den Beschäftigten des gemeindlichen Bauhofs genutzt werden kann und im Kern des Grundstücks zwischen beiden Nutzungsbereichen angedacht ist.

**Weitere Untersuchungen zu klärenden Punkten**

Für die Machbarkeitsstudie wurden einige begleitende Fachgutachten (Altlasten, Baugrund, Baumbestand, Baurecht, Artenschutz, Verkehr) bereits beauftragt.

Im Zuge der weiteren Bearbeitung des Themas sollen noch weitere Untersuchungen erfolgen: Vertiefung des städtebaulichen Konzepts, Prüfung der Fragen des Baumerhalts, der Parklösung (Parkhaus oder Tiefgarage?) und des Straßenbildes (Bauhöhen an der Staatstraße, Möglichkeiten der gestalterischen Einbindung) sowie auch zur notwendigen Altlastenentsorgung und den gemeindlichen Erwerbskosten für den Grundstücksteil mit Bauhof- und den nördlichen Freiflächen.

Im Anschluss ist vorgesehen, den Grundsatzbeschluss zur Entwicklung des Grundstücks und zum Schaffen des Baurechts über einen neuen Bebauungsplan zu treffen.

**Begleitende Öffentlichkeitsarbeit**

Die Gemeinde wird über die weiteren Beratungsschritte und Entscheidungen zu Planungen auf dem Staatsgrundstück in ihren Veröffentlichungen, z.B. der Gemeindebroschüre „Nanu", weiter informieren.

Bevor konkrete Bebauungsschritte auf dem Grundstück erfolgen, wird die Gemeinde die Bürgerinnen und Bürger über die weiteren Planungsschritte im Rahmen eines öffentlichen Bebauungsplanverfahrens informieren und um Anregungen zum Verfahren bitten.

Vandalismus in Neubiberg

# Streetart vs. Sachbeschädigung

**Im Gemeindegebiet häufen sich Sachbeschädigungen. Eine erneute Instandsetzung ist aufwendig und teuer. Der Appell lautet, öffentliches Gemeinschaftseigentum zu schützen.**

Foto: Marina Prüller

*An ausgewiesenen Flächen dürfen sehr wohl Graffitis angebracht werden. Namhafte Künstler*innen haben sich in einer Unterführung in München verewigt.*

In einer jeden Stadt auf der ganzen Welt entdecken wir sie. Mal großflächig plakativ, mal ganz klein und subtil. Die Rede ist von Graffiti-Malereien, oft auch Streetart genannt. Sie erheitern, sie provozieren oder sie regen zum Nachdenken an. Ob die Kunstwerke, die den öffentlichen Raum schmücken, gefallen oder nicht, darüber lässt sich streiten. Worüber es nichts zu Diskutieren gibt: In den meisten Fällen handelt es sich um reine Sachbeschädigung, die mit einer Anzeige geahndet wird. Außer Künstler*innen besprühen oder bemalen extra dafür ausgewiesenen Wände und Flächen.

Seit Anfang des Jahres zieren Graffiti-Sprayereien auch so manch öffentliche Gebäude im Gemeindegebiet. Selbst Bäume, Bänke und Zäune bleiben nicht vor der Spraydose von vermeintlichen Künstler*innen verschont. Die Graffitis sehen nicht nur unschön aus, sondern sie verursachen auch erhebliche Sachschäden und sie kosten letztlich viel Zeit und Geld. Es liegt in der Verantwortung der Gemeinde, die verschmierten öffentlichen Gebäude und Gegenstände zu reinigen und sie kommt für die Kosten, die für die Einleitung eines Strafverfahrens anfallen, auf. Allein in 2021 beläuft sich die Summe schon auf mehrere tausend Euro.

**Gemeinde geht gegen „Schmierereien" vor**

Wird in Neubiberg oder Unterbiberg ein unrechtmäßig angebrachtes Graffiti entdeckt, so nimmt sich die Gemeinde diesem an. Zunächst erfolgt eine Dokumentation der Straftat, indem der Tatbestand schriftlich und fotografisch festgehalten wird. Auch wird eine Kostenschätzung des entstandenen Schadens angestellt. In einem nächsten Schritt erstattet die Gemeinde Anzeige bei der Polizei, die die Anzeige an die Staatsanwaltschaft weiterleitet, welche über das weitere Verfahren entscheidet. Nicht zuletzt säubert die Gemeinde die verschmierte Fläche und versetzt sie in ihren ursprünglichen Zustand. Dahinter steckt ein unnötig hoher Aufwand, der vermieden werden könnte, wenn gemeindliches und privates Eigentum geachtet werden würde.

Foto: Gemeinde Neubiberg

*Die beschmierte Bushaltestelle in Neubiberg ist nicht nur unschön anzusehen. Der Straftat nachzugehen und das Wartehäuschen zu reinigen ist zeit- und kostenaufwendig.*

**Reue und Rehabilitierung**

In der Regel wird eine Anzeige gegen Unbekannt erstattet. Doch es kommt auch vor, dass Täter*innen auf „frischer Tat" ertappt werden, wie Anfang des Jahres am Bahnhofsweg/Bahnhofswald geschehen. In diesem Fall hat der Täter zugestimmt, der Gemeinde als Geschädigte eine Wiedergutmachung zu leisten. Er wurde in das Projekt Graffiti München aufgenommen, welches seit 2001 besteht und Graffitischäden beseitigt. Geständige Ersttäter unter 21 Jahren haben die Möglichkeit, sich direkt mit geschädigten Personen über eine Wiedergutmachung zu einigen, ohne dass es zu einem weiteren Straf- oder Zivilverfahren kommen muss.

**Gemeinschaftseigentum achten und schützen**

Es ist ein zentrales gesellschaftliches Anliegen der allermeisten Bürgerinnen und Bürger, in einem sauberen und sicheren Umfeld zu leben, in einer Umgebung, die sie auch zur Erholung und zum Ausgleich nutzen können. Dies ist möglich, wenn sowohl Gemeinschaftseigentum als auch Privateigentum geachtet und sorgsam damit umgegangen wird. Allein Anstand und Rücksichtnahme auf Mitbürgerinnen und Mitbürger gebieten es, fremdes Eigentum und insbesondere auch öffentliches Gemeinschaftseigentum zu schützen. Denn in den Genuss letzteres kommen alle nur, wenn dieses pfleglich behandelt und nicht mutwillig zerstört wird.

Über 90 Jahre im Familienbesitz

Neubiberger Hof

Familie Kreuzer-Söltl

Gutbürgerliche Küche ♦ Räume für Feierlichkeiten ♦ Kegelbahnen
freundlich eingerichtete Gästezimmer mit Dusche/Bad und WC und Kabel/TV-Anschluß ♦ Familienappartement

Am S-Bahnhof Neubiberg · Telefon 089/ 60 38 60 · www.neubibergerhof.de

Montag - Donnerstag ab 17.00 Uhr geöffnet

NATHER
Heizung Sanitär

Fachbetrieb der Innung
Sanitär- und Heizungstechnik

Meisterbetrieb für Bad- u. Heizungsmodernisierung
Wartung - Reparatur - Notdienst
Solaranlagen - Öl- und Gasfeuerung

85579 Neubiberg · Zwergerstraße 2b
81739 München · Eulenspiegelstraße 45b
**Telefon 089/ 601 90 411 · Telefax 089/ 601 24 37**
E-Mail: r.nather-muenchen@t-online.de
www.nather-heizung-sanitär.de

VERWALTUNG UND POLITIK

Hinweise der Gemeindeverwaltung

## Rathaus geschlossen – Termine nur nach Vereinbarung

Bitte beachten Sie, dass vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie die Gemeindeverwaltung und deren Außenstellen für Besucherinnen und Besucher zunächst noch geschlossen sind. Je nachdem welcher Art Ihr Anliegen ist, können Sie dazu auch das Bürgerservice-Portal nutzen. Viele Anfragen können schnell und bequem online über das Portal erledigt werden.

Bei dringenden Anliegen setzen Sie sich telefonisch oder per E-Mail mit dem jeweiligen Amt in Verbindung. Die Beschäftigten sind zu den allgemeinen Servicezeiten erreichbar.

Für eine dringende persönliche Vorsprache muss vorab ein Termin vereinbart werden. Die Kontaktmöglichkeiten der einzelnen Ämter finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Neubiberg unter www.neubiberg.de (Stichwort: Gemeindeverwaltung).

**Mit FFP2-Maske ins Rathaus**

Für Bürgerinnen und Bürger, die einen Termin im Neubiberger Rathaus wahrnehmen, gilt eine FFP2-Maskenpflicht. Diese Maßnahme steht im Zeichen der Gesundheit aller. Mit der sicheren Atemschutzmaske können Übertragungen und Infektionen mit dem Coronavirus weiter minimiert werden.

Die Gemeindeverwaltung Neubiberg bedankt sich bereits für Ihre Mithilfe, denn auf das Engagement aller kommt es an, um dem Virus Einhalt zu gebieten.

Foto: Marina Prüller

*Im Mai ist ein Großteil der Beschäftigten der Gemeindeverwaltung an den Bahnhofplatz 3 gezogen.*

Verwaltung 4.0

## Digitaler Masterplan für Neubiberg

Foto: Marina Prüller

*Die Gemeindeverwaltung arbeitet an einem Konzept, wie Abläufe digitaler und transparenter gestaltet werden können.*

Moderner und digitaler – so wird sich die Gemeindeverwaltung Neubiberg künftig präsentieren. Zusammen mit einer Agentur erarbeitet die Gemeinde einen „Digitalen Masterplan". Ein erster Workshop fand Ende Mai statt.

Bereits jetzt bietet die Gemeinde Neubiberg eine Vielzahl an Online-Diensten an. Über das Bürgerservice-Portal können verschiedene Amtsgänge direkt online erledigt werden. Vor kurzem ist auch das Bürgerinformationssystem an den Start gegangen, in dem sich Interessierte über Neubibergs Kommunalpolitik informieren können. Auch hat im Rathaus die E-Akte schon Einzug gehalten.

Nun soll eine Bestandsaufnahme aller digitaler Angebote erfolgen, mit dem Ziel, diese zu einer nachhaltigen digitalen Strategie zusammenzuführen. Im Herbst sollen erste Ergebnisse vorliegen, die der Verwaltung den Weg in eine digitale Zukunft weisen.

Für Neubibergs Bürgermeister Thomas Pardeller ist die Entwicklung eines „Digitalen Masterplans" ein wichtiges Anliegen: „Die Digitalisierung ist eines der maßgebenden Themen der Zukunft, welches wir proaktiv gestalten wollen. Innerhalb unserer Gemeindeverwaltung ermöglichen digitale Prozesse noch effizientere und transparentere Abläufe. Darüber hinaus können wir unseren Bürgerinnen und Bürger ein noch umfassenderes Online-Service-Angebot bereitstellen."

Anfang Juli ist ein zweiter Workshop anberaumt. An diesem Termin werden die ersten Inhalte abgesteckt, die im Rahmen des „Digitalen Masterplans" angegangen werden sollen.

Haushalt

## Gewerbesteuereinnahme übertreffen Erwartungen für 2021

Nach einem schwierigen Jahr 2020 rechnet die Kämmerei für das Jahr 2021 wieder mit deutlich höheren Gewerbesteuereinnahmen. Es zeichnet sich ab, dass die Erwartungen aus der Haushaltplanung deutlich übertroffen werden. Die Kämmerei rechnete im Dezember 2020 im Rahmen der Haushaltsplanung 2021 noch mit Gewerbesteuereinnahmen von „nur" 6,5 Mio. Euro. Die Entwicklung des 1. Halbjahres zeigen, dass die-

MINOA

RESTAURANT IM
SPORTPARK NEUBIBERG

Kretische und Mittelmeerspezialitäten, großer sonniger Biergarten,
Räume für bis zu 60 Personen, 4 Bundeskegelbahnen
Partyservice (warmes und kaltes Buffet)

Zwergerstr. 26, Neubiberg, Tel. 089 / 60 666 652

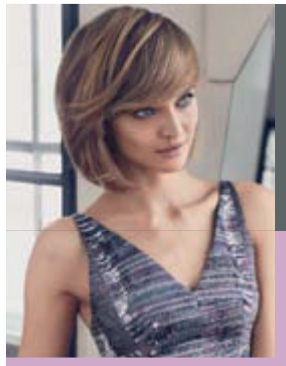
Täglich geöffnet 15 bis 24 Uhr, Samstag, Sonntag, feiertags 11 bis 24 Uhr

KRE - Dekostube

Schmuck, Geschenke, Jahreszeitliche Dekoration

Kontakt über **kre-dekostube.de** oder 089 – 48004855 (AB)

!!!!! DEMNÄCHST ERÖFFNEN WIR UNSEREN WEBSHOP !!!!!



Cut Point
Hauptstr. 26a, 85579 Neubiberg, Tel.: 089/660 000 88
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 08:00-19:00, Sa. 09:00-16:00
Wir freuen uns auf Sie!
www.cutpoint-neubiberg.de

WALTER
MALER
HANS WALTER MALERMEISTER
Inhaber des Diploms
der Meisterschule München
Alle Anstriche, Fassadengestaltung
und Altbaurenovierung
Kiem-Pauli-Weg 73 • 85579 Neubiberg
Telefon 60 45 01 • Mobil 0172 / 912 98 95
E-Mail: walter-maler@web.de

Über 60 Jahre
Metzgerei
Josef Haller
Wir empfehlen aus eigener
Schlachtung und Herstellung
zur Grill-Saison
marinierte und gewürzte Steaks,
große Auswahl an Grillwürst'l, Käsegriller
und vieles mehr
Hofbergerstr. 9 · Neubiberg · Tel. 089/ 601 88 41
Geöffnet: Di. Do. 7.30-13.00 u. 14.30-18.00, Mi. 7.30-13.00,
Fr. 7.30-18.00, Sa. 7.30-12.00, Mo. geschlossen

Hofmeier
Rollladen • Jalousien • Markisen
Hauptstraße 20 · 85579 Neubiberg · Tel. 089/ 601 98 35
www.hofmeier-markisen.de
Montag - Freitag 8.30 - 12.30 und 15 - 18 Uhr • Samstag 9 - 12 Uhr

ELEKTRO
STREICHER
Meisterbetrieb
Elektroinstallation
Sat- und Kabelfernsehen
E-Check
Rauchmelder
Rathausplatz 1a
85579 Neubiberg
Tel. 66 00 25 90
Fax 60 66 96 97
Mobil 0172 - 97 12 360
E-Mail: a.streicher@elektro-streicher.de

Feuerlöschgeräte

und Anlagen
Prüfdienst
und Verkauf
MAXIMILIAN
STREICHER
85579 Neubiberg · Rathausplatz 1a
Telefon 6 01 71 07 · Fax 66 09 09 61
Mobil: 01 72 / 890 83 15



ser Ansatz deutlich übertroffen wird. Die Kämmerei geht für 2021 von Gewerbesteuereinnahmen von rd. 26 Mio. Euro und damit dem 4-fachen des ursprünglichen Haushaltsansatzes aus. Aufgrund dieser positiven Entwicklung hat die Kämmerei einen Nachtragshaushalt entworfen, bei dem bisher gestoppte Investitionsprojekte wie das Seniorenzentrum wieder in die Finanzplanung mit aufgenommen werden.

Trotz der Wiederaufnahme von Investitionsprojekten und einer höheren Belastung durch die Kreisumlage im Jahr 2023 wird die Gemeinde nach derzeitigem Stand bis zum Jahr 2024 weniger Kredite aufnehmen müssen als im Rahmen der Haushaltsplanung zum Jahr 2021 angenommen. Die Kämmerei rechnet bis zum 31.12.2021 mit einer Gesamtverschuldung von „nur" noch 20 Mio. Euro (bisher 23 Mio. Euro) und einem Abschmelzen der Allgemeinen Rücklage auf 1,2 Mio. Euro (bisher 800 Tsd. Euro. Der 1. Nachtragshaushalt zum Haushaltsjahr 2021 soll noch vor den Sommerferien im Gemeinderat beschlossen werden.

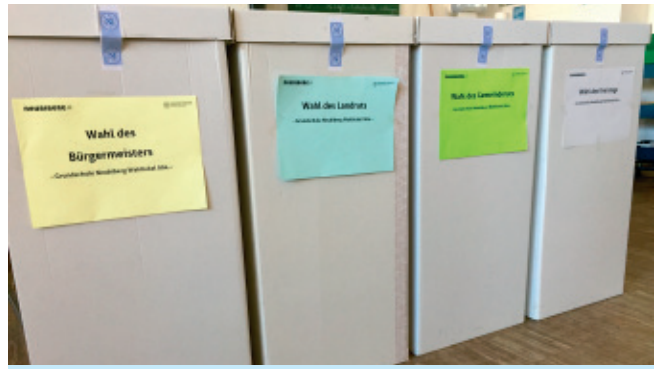


Foto: Marina Prüller

*Am Sonntag, den 26. September, findet die Bundestagswahl statt. Die Gemeinde Neubiberg freut sich über Unterstützung.*

Bundestagswahl 2021

## Wahlhelfer und Wahlhelferinnen als „Nachrücker" gesucht!

Bei der diesjährigen Bundestagswahl, am Sonntag, den 26. September, ist die Gemeindeverwaltung wieder auf die Mitarbeit von ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern angewiesen.

Bis jetzt haben sich schon viele Bürgerinnen und Bürger als Ehrenamtliche beim Wahlamt der Gemeinde gemeldet. Vielen Dank für die Bereitschaft und Unterstützung!

Da es erfahrungsgemäß zu Absagen kommen kann, werden noch Wahlhelfer gesucht, die sich als „Nachrücker" kurzfristig zur Verfügung stellen können. Für den Fall, dass bereits berufene Mitglieder der Wahlvorstände, z.B. krankheitsbedingt, ausfallen, kann eine Einteilung auch erst sehr kurzfristig vor der Wahl oder am Wahltag selbst erfolgen.

Aufgabe der Wahlhelfer und Wahlhelferinnen ist die Betreuung eines Stimmbezirkes zwischen 8.00 und 18.00 Uhr sowie das anschließende Auszählverfahren, das noch am gleichen Abend abgeschlossen wird. Mitmachen können alle, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Selbstverständlich erhalten alle Wahlhelfer vorab eine umfassende Schulung, in welcher die notwendigen Kenntnisse vermittelt werden.

Die Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger hat für uns oberste Priorität. Daher werden selbstverständlich alle zu diesem Zeitpunkt geltenden Hygienevorschriften vollumfänglich umgesetzt.

Wenn Sie am 26. September 2021 Lust und Zeit haben, ist die Gemeinde Neubiberg über Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit sehr dankbar.

Für Ihre Rückfragen – und natürlich auch Ihre Anmeldungen – stehen Ihnen Frau Boden (Tel. 089 / 600 12-969) und Frau Auer (Tel. 089 / 600 12-988; E-Mail: wahlen@neubiberg.de) vom Wahlamt der Gemeinde Neubiberg gerne zur Verfügung.

KIRCHE UND SOZIALES

Corona-Nothilfefonds

# Gemeinsam stark

**Das Landratsamt München und Wohlfahrtsverbände im Landkreis richten ein Spendenkonto für schnelle und unbürokratische Hilfe in Corona bedingten Notlagen ein.**

Unter dem Motto „Gemeinsam stark" hat der Landkreis München deshalb zusammen mit den Wohlfahrtsverbänden und Nachbarschaftshilfen den spendenfinanzierten Corona-Nothilfefonds ins Leben gerufen. Mit den Spendengeldern sind die Träger der freien Wohlfahrt in der Lage, unverschuldet in Not geratenen Landkreisbürgern schnell und unbürokratisch zu helfen.

„Ich bin den Wohlfahrtsverbänden und Nachbarschaftshilfen sehr dankbar, dass sie bereit waren, in einer spontanen und Träger übergreifenden Aktion initiativ zu werden und denjenigen in unserem Landkreis unter die Arme zu greifen, die die Pandemie besonders hart trifft, weil sie keine anderweitige Unterstützung erhalten", lobt Landrat Christoph Göbel die Aktion.

**Wohlfahrtsverbände prüfen und verteilen Spenden**

Menschen mit Wohnsitz im Landkreis München, die durch die Corona-Krise in finanzielle Not geraten sind, können per E-Mail an coronanothilfelandkreismuenchen@web.de oder einer ihnen bekannten Beratungsstelle der Wohlfahrtsverbände Unterstützung durch den Corona-Nothilfefonds beantragen. Der zuständige Wohlfahrtsverband nimmt im Anschluss kurzfristig Kontakt zum Antragsteller auf, um jeden Fall individuell zu besprechen. Die Gewährung von Zuschüssen erfolgt ausschließlich durch die beteiligten Wohlfahrtsverbände und Träger, die auch die Bedürftigkeit der potenziellen Spendenempfänger prüfen. Die Spenden sind immer zweckgebunden, zum Beispiel für Reparaturen oder Geräte fürs Homeschooling. Empfänger müssen gegebenenfalls in der Lage sein, dies nachzuweisen.

**Finanzielle Unterstützung für Bedürftigte**

Der Corona-Nothilfefonds des Landkreises München wird zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2021 eingerichtet. Sollte mehr Geld eingehen, als an die durch die Pandemie bedürftig gewordenen Bürgerinnen und Bürger ausgezahlt werden kann, sollen finanzielle Leistungen auch anderen Bedürftigen im Landkreis zugutekommen, die nicht primär aufgrund der Corona-Pandemie in Schwierigkeiten geraten sind. z.B. über die Tafeln und Tische im Landkreis, die Obdachlosenberatungen oder Sozialberatungen.

Der Corona-Nothilfefonds ist eine gemeinsame Aktion des Landkreises München, der Caritas Landkreis München, dem Arbeiterwohlfahrt Kreisverband München-Land e.V., des Paritätischen Bezirksverband Oberbayern, der Diakonie München und Oberbayern, des Bayerischen Roten Kreuzes Kreisverband München, der Israelitischen Kultusgemeinde München und Oberbayern und der Arbeitsgemeinschaft der Nachbarschaftshilfen im Landkreis München.

Mehr Informationen gibt es auf der Homepage des Landkreises München unter www.landkreis-muenchen.de.

**Spendenkonto:** Coronanothilfe LK München
**Kontoinhaber:** Arbeiterwohlfahrt Kreisverband München-Land e.V.
**IBAN:** DE61 7025 0150 0029 6183 86
Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg

LOTTO Bayern
München Ticket
RING FOTO WEINGAST
Hauptstr. 4
85579 Neubiberg
Tel. 089 - 201 89 565
www.foto-weingast.de
email: fotoweingast@yahoo.de

Auszug aus unserem Sortiment:
- Pass-/Bewerbungs-Businessfotos
- Fotostudio (alle Anlässe)
- Farbbilder – Sofort
  XXL–Poster- Bilder auf Leinen oder Acryl
- Rahmenstudio
- Persönliche Fotogeschenke
- Fotobücher in Topqualität
- Selfie-Box für Ihr Event
- München Ticket
- Lotto

Wir beraten Sie gerne !

HEPTING
Bedachung · Spenglerei · Fassadenverkleidung
Meisterbetrieb seit über 55 Jahren
Rathausplatz 7a · 85579 Neubiberg · Telefon 089/ 601 06 36
E-Mail: hepting@dachdecker.net

Foto: Marina Prüller

## Kapelle Maria im Walde und Kath. Frauenbund

### 100-jähriges Doppeljubiläum

Am 5. Juni 1921 wurde die Kapelle eingeweiht, die nach ihrer Patronen „Maria im Walde" genannt wurde. Die Feierlichkeiten begannen um 8:30 Uhr mit einem Zug der Vereine und Festgäste, es folgten um 9:00 Uhr die Einweihung und eine hl. Messe. Nach der Weihe der Kirche „Rosenkranzkönigin" im Jahr 1928 wurde die Kapelle kam noch genutzt. Während des Zweiten Weltkriegs diente sie seit dem 1. November 1942 als Gedächtniskapelle für die gefallenen Soldaten. Heutzutage findet vor der Kapelle alljährlich am Volkstrauertag der offizielle Festakt zum Gedenken an die Opfer der Kriege und Gewaltherrschaft aller Nationen statt.

**Katholischer Frauenbund Neubiberg**

Drei Tage nach der Weihe der Kapelle „Maria im Walde" gründeten 16 Frauen den Frauenbund Neubiberg als Zusammenschluss zur gegenseitigen Hilfe, zur Unterstützung der Armen aus den Kolonien der Gartenstadt Neubiberg und Waldperlach sowie zur Förderung der Krankenpflege und gemeinnütziger Unternehmungen. Ab 1924 setzte sich der Katholische Frauenbund besonders für die Errichtung einer Schule in Neubiberg ein. 1926 wurde das Frauenbundheim, das sogenannte „Anna-Katharinen-Heim" am heutigen Rathausanger (damals: Schopenhauer Straße) errichtet und diente bis in die zweite Hälfte der 1960er Jahre als Kinderheim, Kindergarten, Kinderhort, Handarbeitsschule, Müttererholungswochen sowie Tagungen des Katholischen Frauenbundes. Auch die Errichtung einer örtlichen Sozialstation, für die ab 1932 eine eigene Stationsschwester zur Verfügung stand, sowie die Einrichtung einer sogenannten Volksbibliothek in einem Raum hinter der Pfarrkirche im Jahr 1930, zählten zu den Verdiensten des Frauenbundes.

Foto: privat

*Anlässlich des 100-jährigen Doppeljubiläums veranstaltete die Kath. Pfarrei Rosenkranzkönigin Anfang Juni einen kleinen Festakt. Erster Bürgermeister Thomas Pardeller bedankte sich bei Irmgard Jaeschke, seit 2003 Leiterin des Frauenbunds, für ihr gesellschaftliches Engagement.*

Als sich nach 1945 auch die Gemeinde Neubiberg verstärkt sozialen, bildungspolitischen und gesellschaftliche Aktivitäten annahm, konzentrierte sich der Frauenbund stärker auf seine Aufgaben innerhalb der Pfarrgemeinde.

[1]*Diese und die weiteren Informationen entnommen aus dem Beitrag von Rumschöttel, Hermann: Kirchliches Leben im 19. Und 20. Jahrhundert, in: Neubiberg. Von den Anfängen am Hachinger Bach bis ins 21. Jahrhundert, Neubiberg 2010, S. 359.*

[2]*Diese und die weiteren Informationen entnommen aus dem Beitrag von Rumschöttel, Kirchliches Leben, S. 362-363.*





## 50.000 Gläser Mammalade

### Unterstützung für Frauen und Kinder in Not

Stellen Sie sich einmal sechs Tonnen leckeres reifes Obst vor, das wegen ein paar Macken nicht verkauft werden darf. Normalerweise wäre es längst in der Abfallverwertung gelandet. Diese unglaubliche Menge haben die Mitarbeiterinnen der Mammalade für Karla e.V. seit ihrer Gründung am 6. Januar 2017 zu köstlichen Fruchtaufstrichen verarbeitet.

Im März dieses Jahres wurde das 50.000. Glas gefüllt und für den Verkauf hübsch hergerichtet. Aus vier Pionierinnen, die unter der Führung von Helene Nestler vor gut vier Jahren in der Küche der Evangelischen Corneliuskirche in Neubiberg mit dem Projekt starteten, sind 31 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen geworden. Keine reine Frauensache – zwei Männer sind nämlich auch dabei.

Die kleine Gemeindeküche ist längst zu eng geworden, inzwischen wird in den Räumen der Kaiserstiftung in Riemerling eingekocht. Doch die Verbindung zu den Geburtshelfern von einst ist geblieben. Nach wie vor ist Susanne Breit-Keßler, die Vorsitzende des Bayerischen Ethikrates, Schirmfrau des Projekts – damals war sie evangelische Regionalbischöfin von München und Oberbayern.

Die Mammalade-Fruchtaufstriche werden übrigens inzwischen an 32 Verkaufsstellen im München und Umgebung angeboten, über 100.000 Euro sind so zusammengekommen.

Was mit dem Geld passiert? Für die obdachlosen Frauen und Kinder, die bei Karla 51 in der Münchner Karlstraße Schutz suchen, wurden und werden Lebensmittel, Hygieneartikel, Wickelrucksäcke für junge Mütter und vieles mehr gespendet. Es gibt Unterstützung, wenn eine der Frauen wieder eine Wohnung gefunden hat. Kleine Geschenke und ein großer Tagesausflug im Jahr – auch das geben die Erlöse her. Und die Mammalade-Uhr läuft weiter, sie zeigt mittlerweile auf über 8000 ehrenamtliche geleistete Stunden.

Foto: Mammalade für Karla e.V.

*50.000 Gläser Fruchtaufstriche und über 100.000 Euro Unterstützung für Frauen und Kinder in Not – eine wunderbare Bilanz für den Verein Mammalade für Karla.*

Im Januar 2022 wollen alle Ehrenamtlichen ein großes Fest feiern – 5 Jahre Mammalade für Karla.

**Mammalade für Karla e.V.**
An der Ottosäule 12
85521 Ottobrunn
0163/478 01 88
www.mammaladefuerkarla.de

Ein starkes Team in Ihrer Nähe

**Rats-Apotheke**
Apothekerin Ingrid Stemberger
Hauptstr. 10 • 85579 Neubiberg
Telefon 089-6014034 Telefax 089-66011042
Durchgehend geöffnet: 8.00 - 18.30 Uhr • Sa 8.30 - 13.00 Uhr

Kompetente Beratung, Lieferservice,
Homöopathie, Kosmetik, Leihgeräte
und vieles mehr...

Familienstützpunkt Taufkirchen

## Begleiten durch die „Wackelzahn-Pubertät"

Wir werden 5 Jahre alt! Für Kinder ist der 5. Geburtstag oft eine magische Zahl. Mit 5 ist man fast schon groß. Die alltäglichen Abläufe sind bekannt. Das gibt Sicherheit und Routine. Wenn da nicht die „Wackelzahn-Pubertät" wäre, die die nächsten Schritte ankündigt. Uns geht es ähnlich: Schauen wir auf unsere ersten 5 Jahre zurück, konnten wir uns in Taufkirchen und auch in Putzbrunn bekannt machen. Viele Familien haben an unseren zahlreichen, lebensnahen Angeboten aus den Bereichen „Mach mit", „Komm vorbei" oder „Frag nach" teilgenommen. In unserem 5. Jahr haben wir coronabedingt viele Entwicklungsschritte geschafft. Online konnten wir neue Formate ausprobieren: den digitalen Kinderspielplatz, die Online-KinderBackSchule, Online-Seminare, -kurse, und Workshops zu den Themen Grenzen, Resilienz, Medien, Mobbing und Ernährung.

An dieser Stelle möchten wir uns von Herzen bei allen Unterstützern und tollen Familien bedanken. Wir freuen uns auf eine gemeinsame, anregende Zukunft mit allen.

### Angebote des Familienstützpunkts im Juli

**Mobiler Familienstützpunkt**

**08.07.2021, 12.00 – 15.00 Uhr**
**Rathausplatz Ottobrunn**

Das Team des mobilen Stützpunktes sowie Petra Esch und Lydia-Maria Schulz vom Familienstützpunkt in Taufkirchen stellen die Arbeit des Familienstützpunktes vor.

**Starke Eltern sein durch Feinfühligkeit und Achtsamkeit**

**07.07.2021, 19.30 Uhr**

*Referentin: Heidi Schels, systemische Paar- und Familientherapeutin*

Wie kann es gelingen, trotz aller Herausforderungen, die das Elternsein mit sich bringt, im Kontakt mit unseren Kindern achtsam, liebevoll zugewandt und feinfühlig zu bleiben? Wie können wir als Eltern unsere Ressourcen stärken, um in unserer Kraft zu bleiben? Heidi Schels vermittelt lebensnah und lebendig Impulse und alltagstaugliche Anregungen zu diesem Thema.

*Veranstalter: Familienstützpunkt Feldkirchen*

*Anmeldung unter: Margit.Alt@caritasmuenchen.de, Barbara.Zajonz@caritasmuenchen.de*

**Sozialkompetenz – Welche Fähigkeiten brauchen unsere Kinder und Jugendlichen heute?**

**20.07.2021, 19.30 Uhr**

*Referentin: Maria Haas, Kindheitspädagogin B.A.*

Sozialkompetenz ist eine besondere Kompetenz – besonders in den letzten Jahren wird in der Erziehung und Bildung von Kindern und Jugendlichen ein besonderer Fokus auf diese Fähigkeit gelegt. Aber was heißt denn Sozialkompetenz überhaupt? Das Besondere an ihr ist, dass sie nicht auf eine bestimmte Fähigkeit reduzierbar ist, sondern sich aus verschiedenen Fertigkeiten zusammensetzt. Welche das genau sind und wie Eltern sie fördern können, ist Inhalt dieses Vortrags. Neben dem theoretischen Input gibt es Raum für Diskussion und zum Austausch.

*Veranstalter: Familienstützpunkt Taufkirchen in Kooperation mit der Caritas Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Taufkirchen*

*Anmeldung unter: kontakt@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de*

**Im August ist dann Sommerpause. Alle weiteren Angebote finden Sie unter www.familienstuetzpunkt-taufkirchen.de.**

**Familienstützpunkt Taufkirchen im Haus der Nachbarschaftshilfe Taufkirchen e.V.**
Pappelstraße 2 · 82024 Taufkirchen
089 / 679 73 54 12

und

**INTEGRAHaus der Familie**
Postweg 8a/OG · 82024 Taufkirchen
089 / 67 97 11 58 24
kontakt@familienstuetzpunkt-taufkirchen.de
www.familienstuetzpunkt-taufkirchen.de

Foto: Familienstützpunkt Taufkirchen

*Seit 5 Jahren berät und unterstützt der Familienstützpunkt in Taufkirchen auch Neubiberger Eltern bei Fragen rund um die Kindererziehung und vieles mehr.*

Hospizkreis Ottobrunn

## Neuer Hospizbegleiterkurs

Abb.: Hozpizkreis Ottobrunn

Trotz abflauender Infektionszahlen ist es noch immer wichtig, Menschen zur Seite zu stehen, die von einer unheilbaren Krankheit oder dem Tod eines lieben Menschen betroffen sind.

Daher möchte der Hospizkreis Ottobrunn e.V. auch Neubiberger Bürgerinnen und Bürger dazu ermuntern, dann telefonisch mit ihm Kontakt aufzunehmen. Ausgebildete Palliativ-Fachkräfte und ehrenamtliche Hospizbegleiter unterstützen achtsam und einfühlsam. Auf dieses erfüllende und bereichernde Ehrenamt bereitet der Hospizkreis derzeit 15 Anwärter*innen umfassend vor. Für den nächsten Ausbildungskurs zum Hospizbegleiter besteht bereits eine Warteliste.

**Zugleich lädt der Hospizkreis ein**

- zum **Gedankenaustausch** unter Trauernden beim „Trauercafé" am Dienstag, dem 6. Juli und 3. August, jeweils von 16 bis 18 Uhr.
- zum **Kraftschöpfen** und Finden des richtigen nächsten Schritts in der eigenen Trauersituation bei der „Offenen Trauersprechstunde" am Mittwoch, dem 21. Juli und 18. August, jeweils von 17 bis 18 Uhr.
- zur **Trauerwanderung** am Samstag, dem 26. Juni und 4. September, von 10:30 bis ca. 15 Uhr, bei der sich gemeinsam in der Natur leichter über die neue Situation reden lässt.

Um Anmeldung per Mail an info@hospizkreis-ottobrunn.de oder Telefon 089/ 66 55 76 70 wird gebeten. Dann können wir Ihnen auch den aktuellen Ort der Veranstaltung oder etwaige Änderungen mitteilen.

**Hospizkreis Ottobrunn e.V.**
Friedenstraße 21
85521 Ottobrunn
(089) 66 55 76 70
info@hospizkreis-ottobrunn.de
www.hospizkreis-ottobrunn.de.

# Gottesdienste

**Kath. Rosenkranzkönigin**
Hauptstraße 36, Neubiberg
- **Sonntags, 11 und 18.30 Uhr, dienstags, 8 Uhr, und donnerstags, 18.30 Uhr,** Gottesdienst

**Ev. Corneliuskirche**
Wendelsteinstraße 1, Neubiberg
- **Sonntags, 10.30 Uhr,** Gottesdienst

**Kath. St. Georg Kirche**
Zwergerstraße 6, Unterbiberg
- **Sonn- und feiertags, 9.30 Uhr,** Eucharistie

**Ev. Kirche St. Paulus**
Sebastian-Bauer-Straße 23, Perlach
- **Sonntags, 9.30 Uhr,** Gottesdienst

**Kath. Hochschulgemeinde**
Werner-Heisenberg-Weg 39, Neubiberg
- **Freitags, 7 Uhr,** Frühmesse

**Ev. Hochschulgemeinde**
Werner-Heisenberg-Weg 39, Neubiberg
- **Erster Mittwoch im Monat, 7 Uhr,** Morgenandacht

**Siebenten-Tags-Adventisten**
Hubertusstraße 20, 85521 Ottobrunn,
- **Samstags, 9.30 Uhr,** Gottesdienst

# Straßenkehrung

Die diesjährige Frühjahrskehrung im März findet an den folgenden Tagen statt:

- **Montag, 12. Juli** – Neubiberg/Hauptstraße und nördlich der Hauptstraße
- **Dienstag, 13. Juli** – Neubiberg/südlich der Hauptstraße
- **Mittwoch, 14. Juli** – Unterbiberg

An den Tagen vor den folgenden festgesetzten Straßenreinigungsterminen sind die Gehsteige vor dem eigenen Grundstück zu kehren. Das Kehrgut kann dabei in die Straßenrinnen gefegt werden. Fahrzeughalter werden geben, ihre Autos an diesen Tagen möglichst auf Privatgrundstücken zu parken, damit die Kehrmaschinen ungehindert durchfahren können.

# Sitzungstermine

**ORT**

Alle Sitzungen finden in der Aula der Grundschule Neubiberg, Rathausplatz 9, statt.

Die Sitzungstermine des Gemeinderats und seiner Ausschüsse sind für die kommenden zwei Monate wie folgt geplant:

**Planungs-, Infrastruktur- und Umweltausschuss**
Dienstag, 6. Juli, 19 Uhr

**Bau- und Verkehrsausschuss**
Dienstag, 13. Juli, 19 Uhr

**Gemeinderat**
Montag, 19. Juli, 19 Uhr

**Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss**
Montag, 26. Juli, 19 Uhr

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass es sich um unverbindliche Termine handelt, die sich je nach Beratungsbedarf kurzfristig noch ändern können. Bitte beachten Sie daher die entsprechenden Ankündigungen an den amtlichen Bekanntmachungstafeln im Gemeindegebiet, im Internet-Sitzungskalender unter www.neubiberg.de/sitzungskalender und in den örtlichen Tages- sowie Wochenzeitungen. Dort finden Sie auch die einzelnen Tagesordnungspunkte. Alle Sitzungen sind öffentlich.

# Bürgermeister-sprechstunde

Eine rechtzeitige Anmeldung im Vorzimmer des Ersten Bürgermeisters (Telefon 089/600 12-911 oder E-Mail buergermeister@neubiberg.de) ist erforderlich.

**TERMIN**

**Donnerstags, 15 bis 17 Uhr**





# Datenschutzhinweise

Wir nehmen den Schutz der Privatsphäre und die rechtmäßige Verarbeitung persönlicher Daten sehr ernst. Daher berücksichtigen wir die datenschutzrechtlichen Anforderungen der neuen Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in unseren Geschäfts- und Verwaltungsprozessen.

Wir erheben und verarbeiten die persönlichen Daten gemäß den europäischen und deutschen gesetzgeberischen Bestimmungen. Daher informieren wir als verantwortliche Stelle nachfolgend darüber wie, zu welchem Zweck und auf Grund welcher Rechtsgrundlage wir personenbezogenen Daten verarbeiten, die wir im Rahmen unseres Gemeindejournals veröffentlichen.

**1.** Diese Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der Veröffentlichung personenbezogener Daten im Rahmen der Herausgabe des Gemeindejournals der Gemeinde Neubiberg.

**2.** Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Gemeinde Neubiberg, Rathausplatz 12, 85579 Neubiberg; E-Mailadresse: gemeinde@neubiberg.de, Telefonnummer: +49 89 600 12-0.

**3.** Die externe Datenschutzkoordinatorin der Gemeinde Neubiberg erreichen Sie unter Secure Consult GmbH & Co. KG, Frau Carmen Dohmen, Keplerstaße 5, 86529 Schrobenhausen, E-Mailadresse: datenschutz@secure-consult.com, Telefonnummer: +49 825 29 09 41 10.

**4.** Ihre Daten werden zum Zweck der gemeindlichen Öffentlichkeitsarbeit erhoben und verarbeitet.

**5.** Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten ist die Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a DSGVO auf freiwilliger Basis.

**6.** Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:
- alpha-teamDruck GmbH, München
- Hans Winklhofer & Sohn Werbeverlag
- Sally Braune Medienproduktion, Unterhaching
- alle Haushalte der Gemeinde Neubiberg und Leser des Gemeindejournals (inkl. Online-Ausgabe)

**7.** Die Aufbewahrung erfolgt für archivarische und historische Zwecke dauerhaft.

**8.** Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die o.g. öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

# Telefonverzeichnis

(Die Vorwahl für die folgenden Festnetz-Telefonnummern lautet 089)

## GEMEINDEVERWALTUNG

**Gemeinde Neubiberg**
Rathausplatz 12 & Bahnhofsplatz 3 (*)
85579 Neubiberg
Telefon: 600 12 - 0
Fax: 600 12 - 58
E-Mail: gemeinde@neubiberg.de
Internet: www.neubiberg.de

Erster Bürgermeister: Thomas Pardeller
Geschäftsleiter: Thomas Schinabeck

**Hauptamt**

| | |
|---|---|
| Geschäftsleitung | 600 12 - 912 |
| Vorzimmer Erster Bürgermeister | 600 12 - 911 |
| Öffentlichkeitsarbeit | 600 12 - 980 |
| Wirtschaftsförderung | 600 12 - 931 |
| Personalverwaltung | 600 12 - 538 |

**Finanzverwaltung** (*)

| | |
|---|---|
| Kämmerei | 600 12 - 942 |
| Steuer-/Liegenschaftsverwaltung | 600 12 - 943 |
| Gemeindekasse | 600 12 - 941 |

**Bau-, Planungs- und Umweltamt** (*)

| | |
|---|---|
| Leitung (*) | 600 12 - 938 |
| Bauverwaltung (*) | 600 12 - 947 |
| Hochbau (*) | 600 12 - 962 |
| Tiefbau (*) | 600 12 - 978 |
| Umwelt- und Naturschutz (*) | 600 12 - 923 |
| Bauhof (Hauptstraße 3) | 60 66 57 08 - 0 |

**Amt für Kultur und Gemeinschaftsförderung** (*)

| | |
|---|---|
| Leitung | 600 12 - 928 |
| Archiv | 600 12 - 967 |
| Jugend, Sport, Vereine | 600 12 - 927 |
| Haus für Weiterbildung | 600 12 - 977 |

**Bürgerservice** (*)

| | |
|---|---|
| Ordnungsamt | 600 12 - 913 |
| Standesamt | 600 12 - 832 |
| Fundsachen | 600 12 - 919 |
| Bürgerbüro | 600 12 - 833 |

**Öffnungszeiten des Bürgerbüros:**
Montag bis Freitag: 7.30–12 Uhr
Donnerstag: 14–18 Uhr
**Öffnungszeiten der Verwaltung:**
Montag bis Freitag: 8–12 Uhr
Donnerstag: 14–17 Uhr

**Gemeindebibliothek** 600 12 - 70
Rathausplatz 8–12

**Öffnungszeiten:**
Dienstag: 19 Uhr
Mittwoch: 6 Uhr
Donn 9 Uhr
Freitag 11–19 Uhr
Samsta 10–14 Uhr

Bitte beachten Sie aktuelle Informationen auf **www.neubiberg.de**

**Seniore trum** 600 12 - 856
Hauptstraße 12

**Öffnungszeiten:**
Montag bis Donnerstag: 9–12 Uhr und 13–17 Uhr
Freitag: 9–12 Uhr (außer bei Veranstaltungen)

**Sportzentrum** 60 01 35 16
Zwergerstraße 26–28

**Umweltgarten** 68 09 64 83
Äußere Hauptstraße 10

**Gemeinde-Partnerschaftsverein** 60 08 89 33
Hauptstraße 12

**Friedhofsverwaltung** 66 01 15 78
Auf der Heid 6

## KINDERTAGESSTÄTTEN

**Kinderkrippe KiWi** 60 06 19 28
Wittelsbacherstraße 3

**Kinderkrippe inzi winzi** 51 66 00 60
Hauptstraße 43

**Kath. Kinderkrippe St. Georg Ubb.** 63 02 14 77
Marktplatz 1

**Johanniter Kinderkrippe Campusküken**
Fliegerhorststraße 63 32 60 01 67

**Waldorfpädagogisch geführte Kleinkinder-Großtagespflege** 68 09 27 40
Albrecht-Dürer-Straße 44

**AWO-Kindertagespflege** 72 63 20 57
Hauptstraße 43

**AWO-Kinderkrippe Abenteuerland** 60 01 19 33
Floriansanger 3

**AWO-Großtagespflege „Villa Biberg"** 58 80 43 30-0
Wittelsbacherstraße 7

**Evangelischer Kindergarten** 660 92 20
Floriansanger 5

**Kath. Kindergarten St. Christophorus** 60 31 57
Kiem-Pauli-Weg 71

**AWO-Kindergarten** 67 97 44 71
Hallstattfeld 4

**AWO-Kindergarten** 601 65 66
Hohenbrunner Straße 34

**KiBeG-Kindergarten Marktplatz** 18 93 35 40
Hallstattfeld 2

**Waldorfhaus Brunnthal** 609 64 95
Eugen-Sänger-Ring 6a, Brunnthal

**Kindergartenverein Neubiberg e. V. „Sonnenwiese"** 41 17 53 50
Werner-Heisenberg-Weg 39





**Kindertagesstätten in der Grundschule Neubiberg**
Rathausplatz 9a
Mittagsbetreuung 60 01 31 61
Mittagsbetreuung Förderverein 0176/39 95 20 18
Hort 520 63 375

**Kindertagesstätten in der Grundschule Unterbiberg**
Am Hachinger Bach 7
Mittagsbetreuung 189 08 58 15
Hort 189 08 58 17

## SCHULEN

**Gymnasium** 606 66 40
Cramer-Klett-Straße 10

**Realschule** 66 01 17 - 0
Buchenstraße 4

**Carl-Steinmeier-Mittelschule** 68 90 60 80
Georg-Kerschensteiner-Straße 3, Riemerling

**EmiLe-Montessori-Schule** 61 37 21 12
Arastraße 2

**Grundschule Neubiberg** 232 49 55 - 0
Rathausplatz 9

**Grundschule Unterbiberg** 402 87 93 - 0
Am Hachinger Bach 7

## JUGENDZENTRUM „GLEIS 3"

Äußere Hauptstraße 1 60 01 93 40

## VOLKSHOCHSCHULE SÜDOST

Info-Zentrum Neubiberg
Haus für Weiterbildung, Rathausplatz 8 44 23 89-0

## MUSIKSCHULE NEUBIBERG

Wittelsbacherstraße 1 60 06 18 64

## SOZIALE EINRICHTUNGEN

**AWO-Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche** 601 93 64
Jägerweg 10, 85521 Ottobrunn

**AWO-Nachbarschaftshilfe** 99 01 66 96

**Sozialpsychiatrischer Dienst** 60 50 54
Ludwig-Thoma-Straße 46, Ottobrunn

**Alzheimer Gesellschaft Landkreis München e.V.** 66 05 - 92 22
Hauptstraße 42, 82008 Unterhaching

**Hospizkreis Ottobrunn** 66 55 76 70
Friedenstraße 21, 3. OG, Ottobrunn

**Frauennotruf** 76 37 37

## PFARRÄMTER

**Kath. Pfarrei Rosenkranzkönigin** 66 00 48 - 0
Hauptstraße 36

**Ev. Corneliuskirche** 60 40 40
Wendelsteinstraße 1

**Kath. Pfarramt St. Georg** 630 21 40
St.-Koloman-Straße 9, München

**Ev. Kirche St. Paulus** 670 11 64
Sebastian-Bauer-Straße 23, München

**Ev./Kath. Militärpfarramt** 60 04 27 - 24/-26
Werner-Heisenberg-Weg 39

## POST

Hauptstraße 28a 60 08 71 55

## STÖRUNGSSTELLEN

**Gas** 15 30 -16 / -17

**Wasser** 18 20 52

**Strom** (Bayernwerk) 09 41 / 28 00 33 66

**Fernwärme** 0800 / 796 88 80 45
(Stadtwerke München)

## ABFALL- UND ABWASSERBESEITIGUNG

Zweckverband München-Südost 60 80 91 - 0

## NOTRUFNUMMERN

**Polizei** 110

**Feuerwehr, Notarzt** 112

**Polizeiinspektion 28** 629 80 - 0
Haidgraben 1b, Ottobrunn

**Feuerwehr Neubiberg** 60 66 73 53
Floriansanger 1

**Feuerwehr Unterbiberg** 01 76 / 62 46 59 17
Schönswetterstraße 20

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** 11 61 17

**Ärztlicher Bereitschaftspraxis Ottobrunn** 60 01 96 00
An Wochenenden und Feiertagen: 9–13 Uhr

**Zahnärztlicher Notdienst** (Auskunft) 723 30 93

**Apothekennotdienst** 08 00 / 00 22 833

**24 Stunden Münchner Heilpraktiker** 55 55 40

**Naturheilkunde-Akuthilfe** 50 30 50

**Auskunft bei Vergiftungen** 192 40

**Krankentransporte** 192 22

**Sucht-Hotline** 28 28 22

**Krisendienst Psychiatrie** 01 80 / 655 30 00
(tgl. 9–24 Uhr)

**Tierärztlicher Notdienst** 29 45 28

**Medizinische Kleintierklinik der LMU** 21 80 - 26 50

**Tierrettung München e. V.** 018 05 / 84 37 73

## IMPRESSUM

Nanu steht für Nachrichten aus Neubiberg/Unterbiberg und ist die Broschüre, mit der die Gemeinde Neubiberg alle zwei Monate ihre Bürger über das Neueste aus dem Rathaus, Gemeinderat und Gemeindeleben informiert. Darüber hinaus bietet sie eine gute Übersicht über alle wichtigen Termine. Sie wird kostenfrei an alle Haushalte in Neubiberg verteilt.

**Herausgeber**
Gemeinde Neubiberg
Erster Bürgermeister Thomas Pardeller (V.i.S.d.P.)

Rathausplatz 12, 85579 Neubiberg

Die Gemeinde Neubiberg ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und wird vertreten durch den Ersten Bürgermeister Thomas Pardeller.

**Redaktion**
Marina Prüller
Telefon 089/600 12 - 980
oeffentlichkeitsarbeit@neubiberg.de

**Titelbild**
Marina Prüller

**Layout und Satz**
Sally Braune

**Anzeigen**
Hans Winklhofer Werbeverlag
Telefon 089/60 48 38
info@hw-werbeverlag.de

**Druck**
alpha-teamDRUCK GmbH, München

**Auflage:** 6.000

**Erscheinungsweise:**
zweimonatlich

**Online-Ausgabe** unter
www.neubiberg.de

**Redaktionsschluss für die Nanu-Ausgabe 5/2021: 30. Juli 2021**

Die Redaktion erlaubt sich, eingereichte Texte zu redigieren und zu kürzen, und entscheidet letztlich über die Veröffentlichung der Beiträge. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet und Vervielfältigung auf Datenträger sind nur nach schriftlicher Zustimmung des Verlages erlaubt.

Wenn Sie Beiträge mit personenbezogenen Daten oder Fotos, auf denen Menschen abgebildet sind, für eine Veröffentlichung einreichen, müssen Sie zusätzlich ein von Ihnen unterschriebenes Datenschutzformular mitschicken. Dieses finden Sie unter www.neubiberg.de (Öffentlichkeitsarbeit).

## INFO

Auf der Gemeindewebsite **www.neubiberg.de** finden Sie unter der Rubrik Rathaus und Bürgerservice
- alle Anträge und Formulare zum Herunterladen
- Satzungen und Verordnungen zum Nachlesen
- Antworten auf Ihre Fragen, wo Sie was in der Gemeindeverwaltung erledigen




**Der neue Subaru Outback.**
**Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.**

Erleben Sie die vielen Vorzüge des neuen Outback – vom weiterentwickelten Fahrerassistenzsystem EyeSight[1] über den nochmals optimierten permanenten Allradantrieb bis hin zum komfortablen Innenraum mit modernstem Infotainment.

ab **36.500.-€**

**Jetzt Probefahrt vereinbaren!**

**Mehr über den neuen Outback erfahren.**

Subaru Outback 2.5i mit 124 kW (169 PS): **Nach NEFZ:** Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 9,1; außerorts: 6,5; kombiniert: 7,4; $CO_2$-Emission in g/km kombiniert: 169; Effizienzklasse: C. **Nach WLTP:** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert: 8,6; $CO_2$-Emission (g/km) kombiniert: 193.

Abbildung enthält Sonderausstattung. * 5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. [1]Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen.

**Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller**

**www.subaru.de**

**Autohaus Radlmaier GmbH**
Putzbrunner Str. 89
81739 München
Tel.: 0 89 / 6 73 49 00

RADLMAIER GMBH
AUTO | MOBIL | ERFAHREN

# Medizinisches Versorgungszentrum St. Cosmas

hausärztliche und fachärztliche Versorgung

## Innere Medizin Allgemeinmedizin

ltd. Arzt: Prof. Dr. med. R. Becker-Casademont

## Gastroenterologie Endoskopie

ltd. Arzt: Dr. med. C. Coenen

## Kardiologie

Dr. med. (Univ. Pécs) László Czopf

## Lungen- und Bronchialheilkunde

Prof. Dr. med. Almuth Pforte

## Neurologie Psychiatrie Psychosomatische Medizin Psychotherapie

ltd. Arzt: Evagelos Kritikakis

- Hausbesuche -

## Ernährungsberatung

Dr. oec. troph. Andrea Ferstl

## Physikalische und Rehabilitative Medizin

Prof. Dr. med. R. Becker-Casademont

## Physiotherapie

Ltg. Andreas Booms

Krankengymnastik
Manuelle Therapie
KG nach Bobath
Massage
Wärmetherapie
Elektrotherapie

## Logopädie

Ltg. Danièle Britschgi

Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie,
Behandlung von Schluckstörungen,
Fördertherapie
"Kybernetische Methode"
zur Prävention und Therapie von
Lese- und Rechtschreibstörungen

- Hausbesuche -

Sprechzeiten auch am Mittwoch Nachmittag u. Samstag Vormittag
hausärztliche Akutsprechstunde ohne Termin

Ärztliche Leitung:

Dr. med. C. Coenen
Evagelos Kritikakis
Dr. med. T. Trumm

Tel. 089/68 09 84 - 0
Fax. 089/68 09 84 - 29

Rathausplatz 1
85579 Neubiberg

info@mvz-st-cosmas.de
www.mvz-st-cosmas.de